



Verwöhnen Sie Ihr Auto mit unserem Waschprogramm!

Öffnungszeiten:
Montag-Samstag
07.00 - 22.00 Uhr

- Umweltfreundlich
- Betriebsicher
- Langlebig



Anzeige

Bischofszeller

M A R K K T P L A T Z

Amtliches Publikationsorgan und Mitteilungsblatt der Gemeinde Bischofszell

Von Rosen und Dosen

Dass Bischofszell schweizweit einen hohen Bekanntheitsgrad genießt, ist schön. Wahrscheinlich hat die Mehrheit der Schweizer Bevölkerung den Namen Bischofszell schon einmal gelesen, gehört oder sich zuweilen in der Nähe des Ortes aufgehalten. Diese Indikatoren freuen vor allem das Bischofszeller Stadtmarketing; Ist doch ein hoher Bekanntheitsgrad nebst gutem Image und der Förderung des Standortes ein wichtiges Ziel im Stadtmarketing.

Um als Stadt so bekannt zu werden, musste die ganze Bevölkerung mithelfen. Solche Ziele können nur zusammen erreicht werden. Zum Beispiel ein Sportverein, der zu Auswärtsspielen reist oder Firmen, die nicht nur mit hoher Qualität sondern auch mit der Verpackung ihrer Produkte am anderen Ende der Schweiz auf sich und Bischofszell aufmerksam machen. Und somit zu unverzichtbaren Werbeträgern werden.

In den letzten Jahren ist die Rose zum Markenzeichen von Bischofszell geworden. Immer mehr Leute bringen nebst der Lebensmittelindustrie, der Historischen Industriekultur und der Bundesgeschützten Altstadt



die Rose in Zusammenhang mit der Stadt Bischofszell. Und immer mehr Bischofszellerinnen und Bischofszeller identifizieren sich mit der Rose und strahlen dies nach aussen aus. So wirbt das Stadtmarketing schon seit 2005 mit dem Slogan «Rosenstadt im Thurgau», welcher Bischofszell offiziell verliehen wurde. Mit diesem blumigen Werbespruch lässt sich gut werben und die Besucher kommen aus nah und fern, um die prächtigen Rosengärten zu besuchen. Welche andere Gemeinde hat schon das Privileg, eine eigene Rosenzüchtung zu besitzen und damit werben zu können?

So ist es überaus praktisch, eine Rose oder eine Dose zu Werbezwecken zur Verfügung zu haben um so auch weiterhin den Bekanntheitsgrad der Stadt steigern zu können. Denn auch in den kommenden Jahren wird sich das Stadtmarketing für die Stadt Bischofszell, ihre Einwohner und ihre Produkte einsetzen. Das Nonplusultra für die Zukunft wäre nun allerdings, wenn eine kleine Rose die Verpackungen und Behälter, der in Bischofszell hergestellten Lebensmittel, zieren würde. Qualität haben ja beide!

Fabienne Pfiffner
Stadtmarketing Bischofszell

INHALT



Baubewilligungen und Interessantes aus der Sitzung des Stadtrates

vom 28. April und vom 11. Mai 2010

Seite **2**



Bischofszeller Kinderchor «Triolis» als Botschafter im

Hopp de Bäse

Seite **11**



Das Musical FOOTLOOSE am 4. bis 11. Juni im Brugg-

feld Bischofszell

Seite **13**



9. Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche vom

19. bis am 27. Juni 2010

Seite **19**



Buchstarttreff «Heidi»-Lesung mit Frau M. Stör am 5. Mai in der

Bibliothek Bischofszell

Seite **22**



Rathaus, Marktgasse 11, 9220 Bischofszell

Schalteröffnungszeiten Einwohnerdienste:
08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag bis 18.30 Uhr

Ausgabe: Mai 2010 / Nr. 06/10
Herausgeber: Stadtverwaltung Bischofszell
Redaktion: Josef Mattle und Team
Telefon: 071 424 24 24
Telefax: 071 424 24 20
E-Mail: redaktion@bischofszell.ch
Internet: www.bischofszell.ch
Fotos: Mitarbeiter Stadt Bischofszell
Layout, Redaktion
und Inserate: Werner Hungerbühler
Rathaus, Marktgasse 11
9220 Bischofszell
Telefon: 071 424 24 24
Telefax: 071 424 24 20
E-Mail: inserate@bischofszell.ch
Druck: Artis Druck AG, Bischofszell

Redaktionsschluss: siehe Media-Daten
Erscheint: Auf das Ende des Vormonats

Inhalt

Von Rosen und Dosen	1
Aus dem Stadtrat	2
Editorial	3
Zivilstandsnachrichten	9
Parkservice	9
Feldschiessen	10
Kinderchor «Triolis»	11
Musical FOOTLOOSE	13
Risotto-Essen	15
Rosen- und Kulturwoche	19
«Heidi»-Lesung	22
Veranstaltungskalender Juni 2010	26
Fax vom Stebler Max	27

Der nächste Marktplatz erscheint am
28. Juni 2010

Sitzung vom 28. April 2010

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung 10 Geschäfte behandelt. Zur Veröffentlichung stehen ausser den vertraulichen Traktanden folgende:

Baugesuche (Vom Stadtrat am 28. April 2010 bewilligt)

Liegenschaft: Parzelle 1509,
Lindenstrasse 19, 9220 Bischofszell
Bauvorhaben: Terrainanpassung und Stützmauer

Bauherr: Gerhard Eigenmann,
Lindenstrasse 19, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 819,
Industriestrasse 6, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Fassadenrenovation / Reklameanlagen

Bauherr: Tobo Generalbauunternehmung AG, Bahnhofstrasse 13A, 8580 Amriswil

Liegenschaft: Parzelle 546,
Niederbürerstrasse 18, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Ersatz Balkon, Überdachung seitlicher Kellereingang

Bauherr: Peter und Hedwig Zollinger,
Niederbürerstrasse 18, 9220 Bischofszell

Beitragsgesuch nach dem Natur- und Heimatschutzgesetz (NHG)

Der Stadtrat befürwortet ein Gesuch um Beiträge nach dem Natur- und Heimatschutzgesetz (NHG) für die Fassadenrenovation an einer Liegenschaft in der Kirchgasse. Die Beiträge werden vom Kanton und der Gemeinde zu je einem festgelegten Prozentsatz – auf einen Maximalbetrag begrenzt – an die Kosten denkmalpflegerischer Art oder Auflagen ausgerichtet.

Jahresrechnung 2009 der Technischen Gemeindebetriebe

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Jahresrechnung 2009 der Technischen

Anzeige

Gemeindebetriebe (Elektrizitätsversorgung / Wasserversorgung / Schwimmbad) geprüft und für in Ordnung befunden. An der heutigen Sitzung liegt dem Rat die Jahresrechnung 2009 der TGB nun zur Beschlussfassung vor. Der Stadtrat nimmt vom guten Rechnungsabschluss (Elektrizitätsversorgung und Wasserversorgung) sowie vom Betriebsdefizit des Schwimmbades Kenntnis, stimmt den Jahresrechnungen 2009 zu und beantragt der Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 23. Juni 2010, diese zu genehmigen. Die Medienorientierung erfolgt zu gegebener Zeit.

Die Kulturkommission ist wieder komplett

Nach den Austritten von Jacqueline Maurer, Annemarie Weizenegger und Tonino di Antonio sind in der Kulturkommission Vakanzen entstanden, welche möglichst rasch wieder besetzt werden müssen.

Der Stadtrat hat an seiner heutigen Sitzung die Mitglieder:

- Nadja Anhorn-Eisenegger, Thurblick 7, 9220 Bischofszell
- Magdalena Marti, Schottengasse 4, 9220 Bischofszell
- Peter Frei, Bistro zuTisch, Marktgasse 5, 9220 Bischofszell
- Gabriel Hotz, Sittertalstrasse 4, 9220 Bischofszell

auf den 1. Mai 2010 in die Kommission gewählt. Demzufolge setzt sich die Kulturkommission für den Rest der Amtsdauer bis zum 31. Mai 2011 wie folgt zusammen:

Präsidium: Stadträtin Bischof Frances
Mitglied + Stv.: Stadtammann Mattle Josef
Mitglied: Stäcker Peter
Mitglied: Gabban Marco
Mitglied: Christen Gianfranco
Mitglied: Anhorn-Eisenegger Nadja

erdbeerrot®

manser malergeschäft

Der Maler für farbige Persönlichkeiten

Sandbänkli 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 61 70 oder 079 320 22 67
www.erdbeerrot.ch

- persönliche Beratung
- innere und äussere Malerarbeiten
- dekorative Techniken
- biologische und antiallergische Anstriche

Mitglied: Marti Magdalena
Mitglied: Frei Peter
Mitglied: Hotz Gabriel

Gerne benutzt der Stadtrat die Gelegenheit, den Mitgliedern für die bisher geleistete Arbeit in der Kulturkommission zum Wohl der Stadt und Landschaft Bischofszell herzlich zu danken.

Monja Kräuchi-Bolliger neu in der Marktkommission

Kommissionsmitglied Vreni Reifler ist aus der Marktkommission ausgetreten. Diese Lücke konnte der Stadtrat mit der Wahl von Frau Monja Kräuchi-Bolliger, Thurfeldstrasse 10, 9220 Bischofszell, umgehend wieder schliessen

Die Marktkommission setzt sich demzufolge für den Rest der Amtsdauer bis zum 31. Mai 2011 wie folgt zusammen:

Präsidium: Stadträtin
Bischof Frances
Stv. Präs./Sekretär: Capelli Franco
Mitglied: Stierli René
Mitglied: Tobler Caroline
Mitglied: Tobler Renate
Mitglied: Kräuchi-Bolliger Monja

Gerne benutzt der Stadtrat die Gelegenheit, den Mitgliedern für die bisher geleistete Arbeit in der Marktkommission zum Wohl der Stadt und Landschaft Bischofszell herzlich zu danken.

Altersheim Bürgerhof erhält eine neue Treppenhausbeleuchtung

Das Altersheim Bürgerhof hat im März 2010 die Beleuchtung im Treppenhaus und in der Eingangshalle erneuern lassen. Die Beleuchtung wurde anlässlich der letzten Qualitätsüberprüfung (Audit) als zu dunkel beanstandet und ist nun korrigiert.

Handels- und Industrieverein und Gewerbeverein zu Besuch im Stadtrat

Der Handels- und Industrieverein Bischofszell und Umgebung sowie der Gewerbeverein Bischofszell treffen sich am Mittwoch, 26. Mai 2010, zu einer gemeinsamen Besprechung mit dem Stadtrat. Die Mitglieder wünschen jeweils, vom Stadtrat über seine Tätigkeiten zu erfahren. Grundsätzlich würde es der Stadtrat sehr begrüessen, wenn auch die Betriebe berichten würden. Schliesslich wolle man zusammen Gedanken über die Zukunft austauschen. Im Hinblick auf diese Sitzung hat der Stadtrat verschiedene Fragen zusammengestellt, welche den Gästen vorgängig zugestellt werden. Selbstverständlich werden die Anliegen, Wünsche und Fragen des H+IV und des Gewerbevereins ebenso zur Kenntnis genommen, beantwortet und ausdiskutiert.

Um die Beziehung «Industrie/Gewerbe – Politik» noch zu intensivieren, zieht der Rat für solche Besprechungen zukünftig einen Zweijahresrhythmus in Erwägung und würde so den Betrieben die Möglichkeit bieten, in den Zwischenjahren Betriebsbesichtigungen für den Stadtrat einzuplanen. Der Rat erachtet es als wichtig, mit diesem Vorschlag, resp. mit diesem Vorgehen das gegenseitige Verständnis zu fördern und so gegebenenfalls zu noch „optimaleren“ Gesprächsverbindungen zu gelangen.

Rechnungsprüfungskommission hat sämtliche Jahresrechnungen 2009 «unter die Lupe» genommen

Die Rechnungsprüfungskommission hat im März 2010 die Jahresrechnungen 2009 der Stadt Bischofszell und ihrer angegliederten Betriebe geprüft und einen entsprechenden Bericht abgefasst. Dieser wurde anschliessend mit den betroffenen Führungspersonen im Detail besprochen.

Made in Bischofszell

Ich weiss nicht wie es Ihnen ergeht, wenn Sie beim Einkaufen oder irgendwo auswärts auf ein Bischofszeller Produkt stossen. Beim Durchstöbern der Verkaufsregale fällt mir auf der Verpackung besonders das Bischofszeller Wappen auf. Natürlich finde ich auf den Produkten nicht nur das Wappen unserer Stadt - nein, da sind auch die so genannten «Labels» der Bischofszeller Produktehersteller!



Josef Mattle

Und dann überkommt mich plötzlich ein Heimatgefühl und gewisser Stolz. Ich habe grosse Freude, weil ich feststellen darf: Aha - wir mit «Made in Bischofszell». Es macht sich das WIR-Gefühl breit, dass da alle Welt wissen soll, wie gut WIR sind.

So sind also viele Sendboten daran, Marketing für Bischofszell zu betreiben. Klar hat die städtische Marketing- und Tourismusabteilung den Grundauftrag, Bischofszell gezielt und werbewirksam zu vermarkten. Das kann sie aber nur, wenn auch die vielen grossen und kleinen Botschafter von Bischofszell in die Welt hinaustreten und zeigen, was wir alles haben, können und herstellen.

Als solche Botschafter entdeckte ich da in den Regalen die Steckdosen von Max Hauri AG; dort steht der Apfelsaft - immer noch stolz mit der Aufschrift «obi» - und daneben die süssen Äpfel von Tobi. Dann folgen die Milchprodukte von Biedermann mit dem Stadtbild-Signet. Selbst in den Broschüren von Thurgau Tourismus suche ich sofort, ob da auch Bischofszeller Betriebe aufgeführt sind - und entdecke immer mit Stolz: Jawohl, sie sind drin - diesmal mit Spargelwochen! Und wenn Schweizer Radio und Fernsehen über Bischofszell berichten, dann möchte das Deutsche Fernsehen SWR nicht hintenan stehen!

Mit Anlässen, die in die Welt hinausstrahlen, sind wir ja bekanntlich reichlich gesegnet. Doch, dass mich auch vom Cover (Titelbild) der Modezeitschrift «annabelle» die Strahlefrau Katja Fitze keck anschaut und in vielen Auftritten unsere Sabrina Sauder als Solo-Sängerin die Zuhörer beeindruckt - das macht mich ebenso stolz wie der Aufdruck auf den Lebensmitteln der BINA. Wenn auch das Wappen einem anderen Signet Platz machen musste - Made in «Bischofszell» steht immer noch da!

Josef Mattle, Stadtmann

Anzeige

MR SANITÄR
SPENGLEREI
071 422 11 13 **125 Jahre**

Aus dem Stadtrat

Die Feststellungen der Prüfung von Buchhaltung und Rechnungen des Jahres 2009 der Stadt Bischofszell, der TGB und des Altersheims Bürgerhof werden den Stadtratsmitgliedern mit dem vorerwähnten Detail-Bericht zur Kenntnis gebracht.

Der summarische Revisionsbericht wird in der Botschaft publiziert und dient anlässlich der Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 23. Juni 2010, dem Stimmvolk als Vertrauensbeweis.

Alters- und Pflegeheim Sattelbogen erhält das ISO-Zertifikat

Das Alters- und Pflegeheim Sattelbogen hat nach einem Jahr intensiver Arbeit einen weiteren Meilenstein in seiner Entwicklung erreicht.

Am Mittwoch, 28. April 2010, hat das APH Sattelbogen im ersten Anlauf die ISO-Zertifizierung 9001 der Firma SQS ohne Auflage bestanden.

Der Stadtrat gratuliert dem gesamten APH-Team für das Erreichen des ISO-Labels und wünscht weiterhin viel Freude bei der Umsetzung des Qualitäts-Managementsystems.

*Bischofszell, 29. April 2010
Beat Müller, Stadtschreiber
Josef Mattle, Stadtmann*

Sitzung vom 11. Mai 2010

Der Stadtrat hat an seiner Sitzung 15 Geschäfte behandelt. Zur Veröffentlichung stehen ausser den vertraulichen Traktanden folgende:

Baugesuche (Vom Stadtrat am 11. Mai 2010 bewilligt)

Liegenschaft: Parzelle 3001, Tümpfelstrasse, 9223 Halden

Bauvorhaben: Doppelgarage mit Heizung

Bauherr: Erwin Jud, Tümpfelstrasse 26, 9223 Halden

Liegenschaft: Parzelle 314, Espenstrasse 21, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Anbau Wohnhaus

Bauherr: Walter und Jeanette Egger, Espenstrasse 21, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 781, Schützengütlistrasse, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Parkplätze für PKW und Wartegasse für LKW

Bauherr: Molkerei Biedermann, Schützengütlistrasse 2, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 509, Fabrikstrasse 20, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus

Bauherr: Hanspeter Schönholzer, Fabrikstrasse 20a, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 1112, Waldhofstrasse 1, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Parkplatz

Bauherr: Ramiro Ferreira, Waldhofstrasse 1, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 3088, Schulstrasse 3, 9223 Halden

Bauvorhaben: Überdachung Sitzplatz

Bauherr: Raymond und Sandra Müller, Schulstrasse 3, 9223 Halden

Liegenschaft: Parzelle 1640, Stockenerstrasse 14, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Parkplatzerweiterung

Bauherr: Christian Steiner, Stockenerstrasse 14, 9220 Bischofszell

Liegenschaft: Parzelle 1805, Stockenerstrasse 18, 9220 Bischofszell

Bauvorhaben: Gartenhäuschen

Bauherr: Stephan und Sonja Moser, Stockenerstrasse 18, 9220 Bischofszell

Sporthalle Bruggwiesen erhält eine neue Steuerung für Lüftung/Heizung und eine neue Eingangsfront

Die Sporthalle Bruggwiesen wurde 1978 in Betrieb genommen. Nach über 30 Jahren stehen nun grössere Unterhaltarbeiten an. Einerseits muss die Hand-Steuerung der Lüftung/Heizung ersetzt werden – andererseits ist die Eingangsfront in einem schlechten Zustand und muss erneuert werden.

Lüftung/Heizung

Bereits im Rahmen der Budgetfestlegung für das Jahr 2010 wurde beschlossen, die bestehende, sanierungsbedürftige Handsteuerung durch eine zeitgemässe, elektronische Steuerung zu ersetzen.

Die neue Steuerung ermöglicht eine optimale und individuelle Steuerung, abgestimmt auf Bedarf und Belegung. Dadurch

Anzeige



«Mehrwert»

«Für das Standortmarketing des Oberthurgaus ist weitsichtige Planung von entscheidender Bedeutung. Dabei legen wir grossen Wert auf die Nachhaltigkeit und die Wirtschaftlichkeit von Marketing- und Kommunikationsprojekten. pulpcom erfüllt in der Zusammenarbeit und durch differenziertes Leistungsportfolio unsere Anforderungen. Die kooperative Partnerschaft ist eine wichtige Vorgabe für unsere weitere Zusammenarbeit.»

Gilbert Piäser

Geschäftsführer – Regionalplanungsgruppe Oberthurgau, Amriswil

pulpcom
Wir sorgen für Ihren Wettbewerbsvorsprung.
Marketing . Werbung . Public Relations . Messemarketing . Internet . Verkaufsmanagement
pulpcom
Agentur für Wettbewerbsvorsprung
Bahnhofstrasse 5 . CH-9220 Bischofszell
Tel. +41 (0)71 422 80 10 . Fax. +41 (0)71 422 80 11
info@pulpcom.ch . www.pulpcom.ch

Mitgliedschaften:

bodenseeland
WIRTSCHAFTSINNOVATIONEN

Deutsch-Schweizerische
Marketing-Runde

HANDELS- UND INDUSTRIEVEREIN
Bischofszell und Umgebung

Aus dem Stadtrat

ist es möglich, eine bessere Luftqualität in der Halle zu gewährleisten. Im Weiteren ist ein Energiesparpotential gegeben.

Der Stadtrat hat demzufolge der Erneuerung der Lüftungssteuerung und den Feldgeräte zugestimmt und den Auftrag vergeben.

Eingangsfrent

Mit dem Budget 2010 wurden im Herbst 2009 verschiedene Varianten in Bezug auf den Ersatz der Eingangsfrent, der inneren Glastreunung und der Aussenverglasung geprüft. Der Stadtrat hat sich für den Ersatz der bestehenden Eingangsfrent entschieden – jedoch zusätzlich mit einem Tür-Luftschleier und einer zusätzlichen Türe. Damit bleiben alle weiteren Optionen für eine individuelle Nutzung der Eingangshalle offen.

Die Ausführung erfolgt in Metall und Glas. Die Eingangsfrent erhält zwei Doppelflügeltüren und seitliche Festverglasungen. Der Haupteingang wird mit einer Türluftschleier-Thermozone versehen.

Der Stadtrat stimmt dem Ersatz der Eingangsfrent zu und vergibt die entsprechenden Aufträge. Die Arbeiten werden während den Sommerferien 2010 (keine Belegung der Bruggwiesenhalle) ausgeführt.

Die Linde auf dem Obertorplatz wird ersetzt

Seit Jahren «kränkelt» die Linde auf dem Obertorplatz. Verschiedene Massnahmen wie Bewässerung, Belüftung und Düngung haben leider keinen Erfolg gezeigt. Zurückzuführen ist das ungenügende Wachstum und der krankhafte Zustand auf den schlechten Untergrund und den hohen Grundwasserspiegel.

Ein Baumgutachten zeigt, dass der Stamm im Wurzelbereich durchgefault ist. Die kümmerliche Krone und die abgestorbenen Äste weisen auf eine schlechte Verwurzelung hin. Aufgrund des problematischen Untergrundes und des jetzigen Zustandes hat die Linde auf dem Obertorplatz keine gesunden Wachstums-

chancen. Im Weiteren besteht ein Unfallrisiko, da bei einem Sturm die Linde brechen könnte.

Der Stadtrat beschliesst, die Linde zu fällen und an gleicher Stelle einen zweckmässigen Baum zu pflanzen. Für den neuen Baum werden in Bezug auf Lebensraum (Baumgrube) bessere Voraussetzungen geschaffen.

Sanierte Ibergstrasse gehört bald zum Gemeindestrassennetz

Damit die Ibergstrasse (Kantonsstrasse) nach der Sanierung in das Gemeindestrassennetz übernommen werden kann, müssen verschiedene Übernahmebedingungen (Ausbaustandard, Signalisation, etc.) erfüllt sein. Zu diesem Zweck hat das Tiefbauamt des Kantons Thurgau mit der Sanierung begonnen. Nach einer ersten Kostenschätzung zur Budgetierung im Herbst 2009 zeigen sich heute zu ungenaue Berechnungen. Somit mussten nach der pauschalen Kostenschätzung aus dem Jahre 2009 nun die konkreten Aufwen-

Anzeigen



Otmar Künzle

eidg. dipl. Schreinermeister

Schreinerei • Innenausbau • Fensterfabrikation
Küchenbau
Vermietung von Festbestuhlung (2000 Plätze)

Otmar Künzle • Espenweg 7 • 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 32 32 • Fax 071 422 48 78
www.kuenzleschreinerei.ch

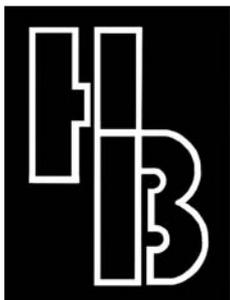


Patrick Rimle, Versicherungsberater

Vorsorge und Lebensversicherungen werden immer wichtiger. Als Versicherungsberater der Mobiliar bin ich auch dafür Ihr kompetenter Partner.

Die Mobiliar
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Oberer Thurgau
Poststrasse 2, 9220 Bischofszell
Telefon 071 424 20 73
E-Mail: patrick.rimle@mobi.ch



Buchmüller GmbH

Heizungen + Sanitär

9220 Bischofszell

Zentralheizungen
Ölfeuerungen
Sanitäre Anlagen
Reparaturen
Kernbohrungen

Fabrikstrasse 4
Tel. 071 422 42 59
Fax 071 422 54 65
E-mail: mabu@bluewin.ch



Löwen mobil

Stadt TAXI Bischofszell

☎ 071 422 66 68

Herbert Kägi
Hirschenplatz 2
9220 Bischofszell

...für Sie auf dem Sprung!

dungen neu berechnet werden. Diese zeigen auf, dass der beschlossene Budgetrahmen nicht ausreicht und erhöht werden muss. Die Mehrkosten werden je zur Hälfte von Kanton und Gemeinde getragen. Der Stadtrat stimmt dieser Budgeterweiterung zu und erklärt sich bereit, die Ibergstrasse im Anschluss an die Sanierung und im Hinblick auf die Umsetzung von ersten Massnahmen des Verkehrskonzeptes Sittertal auf den 1. Januar 2011 ins Eigentum der Stadt zu übernehmen.

Reservation von Bauland

Der Stadtrat bewilligt die Reservation einer Bauparzelle für den Verkauf an eine private Bauherrschaft. Es betrifft dies die Parzelle Nr. 1759 am Quellenweg. Geplant ist der Bau eines Wohnhauses im Sommer 2010.

Die Botschaft für die Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2010

Der Stadtrat hat die Botschaft zur Gemeindeversammlung vom Mittwoch, 23. Juni 2010, im Detail geprüft und in der vorliegenden Form mit leichten Korrekturen verabschiedet.

Nebst den üblichen Traktanden wie Protokollabnahme, Jahreskurzberichte und Rechnungen 2009, Einbürgerungen, Jungbürgeraufnahme, Mitteilungen und allgemeiner Umfrage werden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über einen Baubeitrag an den geplanten Neubau einer 25/50m-Schiessanlage der Schützenvereine im Gebiet Muggensturm befinden.

Das Restaurant «National» steht vor der Wiedereröffnung

Frau Evelyne Sieber, Eberswil 13, 9220 Bischofszell, erhält auf den 1. Juli 2010 das Patent zur Führung einer Wirtschaft mit Alkoholausschank für das Restaurant «National» an der Poststrasse 24, 9220 Bischofszell. Damit kehrt das bekannte Lokal nach verschiedenen Namens- und Führungswechseln wieder zum ursprünglichen Namen zurück.

Schwimmbadkiosk unter der neuen Leitung von Frau Marie-Louise Scheiwiller

Die Pacht des Kiosks im Schwimmbad Bischofszell wurde auf die Saison 2010 neu vergeben. Frau Marie-Louise Scheiwiller von Andwil erhält auf den 12. Mai 2010 (Eröffnung der Badesaison 2010) die Bewilligung zur Führung einer Gelegenheitswirtschaft ohne Alkoholausschank für den Schwimmbadkiosk, Niederbürerstrasse 4, 9220 Bischofszell.

Stützpunktfeuerwehr Bischofszell Geländefahrzeug aus dem Verkehr gezogen

Das Geländefahrzeug «Barbara 13», TG 222, der Stützpunktfeuerwehr Bischofszell ist defekt und muss aus Sicherheitsgründen sofort aus dem Verkehr gezogen werden. Vor dieser Entscheidung wurde das Fahrzeug durch zwei Experten beurteilt. Eine Reparatur kommt aus Kostengründen nicht mehr in Frage. Das Fahrzeug kann vor allem bei Langsambewegungen nicht mehr gesteuert werden – es schlägt stark auf die Lenkung und das Steuerrad. Die Stützpunktfeuerwehr Bischofszell möchte

die hohen Reparaturkosten nicht mehr finanzieren – demzufolge muss das Fahrzeug per sofort abgemeldet und aus dem Verkehr gezogen werden. Das Unfallrisiko und die daraus resultierenden Folgen können nicht verantwortet werden. Das Fahrzeug wird zu einem Restkauf-/Restverkaufswert abgegeben. Vorgängig werden selbstverständlich sämtliche brauchbaren Einrichtungen wie Blaulicht, Funk, etc., ausgebaut und für die weitere Verwendung bei der Stützpunktfeuerwehr Bischofszell eingelagert. Der Stadtrat bewilligt die Ausserbetriebsetzung.

Die Ersatzbeschaffung ist in Planung – der entsprechende Antrag wird zu gegebener Zeit dem Rat zur Genehmigung vorgelegt. Nur mit einsatzbereitem Equipment kann gewährleistet werden, dass der Leistungsauftrag der Stützpunktfeuerwehr Bischofszell erfüllt werden kann. Ein 4x4-Fahrzeug wird vor allem für Hochwassereinsätze, Materialtransporte und als Universalfahrzeug wie zum Beispiel Beladen der Container vom Hilfeleistungsfahrzeug (HLF) während Service- oder Reparaturarbeiten benötigt.

Neues Einsatzfahrzeug

Durch die Neuausrüstung der Autobahnstützpunkte per Herbst 2010 werden die ursprünglich durch den Kanton Thurgau beschafften Einsatzfahrzeuge nicht mehr benötigt. Diese werden nun den übrigen Stützpunktfeuerwehren zugewiesen. Ein komplett ausgerüstetes Fahrzeug wird vom Kanton Thurgau, resp. der Gebäudeversicherung der Feuerwehr Bischofszell kostenlos zur Verfügung gestellt. Mit dieser kostenlosen Übernahme eines Einsatzfahrzeuges für Strassenrettungen

Anzeige

« Im Leben gibt es Dinge, die es wert sind zu pflegen. Wir von Knill Gold sorgen persönlich dafür, dass es so bleibt. »

Traum
Erfüllung
Seele

KNILL GOLD

Knill Gold Marktgasse 16-18, 9220 Bischofszell/TG, Telefon: 071 422 27 27, Fax: 071 422 44 42, www.knillgold.ch

www.knillgold.ch

ist der Stadtrat einverstanden, da es einer guten Sache dient und dadurch keine Kostenfolgen für Einstellplätze entstehen.

Sammelstelle für Nespresso-Kapseln

Mit mehr als 2'100 Sammelstellen in der Schweiz, ist Nespresso bestrebt, die Zahl der Sammelstellen für gebrauchte Kapseln dauernd zu erhöhen. Diese befinden sich in kommunalen Abfallsammelstellen, Nespresso Boutiquen, Partnergeschäften und zahlreichen regionalen Recyclingunternehmen.

Im Werkhof an der Fabrikstrasse ist bereits eine Nespresso-Sammelstelle eingerichtet worden. Aufgrund der stark steigenden Anzahl von Nespresso-Kapsel-Rückgaben ist die Stadt zusammen mit Nespresso bestrebt, die Kaffeekapseln der korrekten Entsorgung zuzuführen und prüft zu diesem Zweck die Platzierung weiterer Sammelstellen auf dem Gebiet von Stadt und Landschaft Bischofszell.

Personelles

Der Stadtrat nimmt von den Personalmutationen Kenntnis:

Bruno Elser vom Werkhof wird nach 31 Dienstjahren auf den 30. April 2010 pensioniert. Seine Stelle übernimmt Armin Bölsterli, wohnhaft im Obertor Bischofszell. Kevin Ursprung beendet sein Lehr- und Ausbildungsverhältnis in der Bitzihalle auf den 31. Juli 2010. Dieser Ausbildungsplatz ist auf den Sommer 2010 noch nicht besetzt; Bewerbungen für eine Lehre sind also noch möglich.

Da die Stadtverwaltung nebst Lehr- und Ausbildungsverhältnissen zusätzliche Kurzpraktikumplätze anbietet, erfolgt auch hier ein Wechsel von Magdalena Müller zu Anja Bretschneider. Die Kurzpraktika sind für die Stadt Bischofszell nicht mit Kostenfolgen verbunden.

Der Stadtrat dankt den austretenden Mitarbeitern für ihren Einsatz und wünscht den neu Eingetretenen viel Freude im Dienst an den Kunden – nämlich der Bevölkerung und Institutionen von Bischofszell.

*Bischofszell, 15. Mai 2010
Beat Müller, Stadtschreiber
Josef Mattle, Stadtmann*

Rosenstadt grüsst Rosenstadt



Über Auffahrt nahmen die Bischofszeller Nachtwächter und Türmer am 25. Europäischen Nachtwächter- und Türmertreffen in Bad Nauheim (D) teil. Dieser schöne Ort im Raume Frankfurt ist Badekurort und Rosenstadt und zählt 30'000 Einwohner. Die Bischofszeller Delegation war etwas wie die Lieblinge des Anlasses, überbrachte sie doch der Bevölkerung des Austragungsortes sympathische Grüsse aus der Rosenstadt Bischofszell. Hundertfach wurden Nachtwächter und Türmer aus Bischofszell geknipst und auf einem Foto festgehalten. Es haben auch Gespräche in Bezug einer Teilnahme von Bad Nauheim

an der Rosenwoche 2011 stattgefunden. In der renovierten Trinkhausanlage posierte die Bischofszeller Delegation mit Bürgermeister Bernd Witzel, der Rosenkönigin 2010–2011 Sina Möller und ihren Prinzessinnen. In Bad Nauheim findet vom 24. April bis 3. Oktober die Landesgartenschau statt. Traditionell in Bad Nauheim ist jedoch das Rosenfest, das vom 16. – 19. Juli mit einem grossen Rosenkorso, mit kunstvoll geschmückten Wagen, vor tausenden von Zuschauern über die Bühne gehen wird.

*Bernhard Bischof
Zunftmeister*

Altpapier-Sammlungen 2010

Bischofszell/Stocken	12. Juni	28. August
	30. Oktober	11. Dezember

Anzeigen

GUIDO FONTANIVE AG
 DIPL. MALERMEISTER
 MARKTGASSE 26
 9220 BISCHOFZZELL

Telefon 071 422 39 83
 Telefax 071 422 59 83

Ihr Malermeister für fachgerechte Beratung!

frei Optik

Brillen

Kontaktlinsen

Neugasse 4 Bischofszell 071 422 37 11

Neue Bischofszeller Spezialität: Bischofszeller Nachtwächter

Wollen Sie jemandem eine Freude bereiten, oder einen süssen Gruss aus Bischofszell an einen lieben Menschen richten, dann sollten Sie diese Schokolade-Spezialität von Kings Bistolino unbedingt beachten.

Die «Bischofszeller Nachtwächter» wurden von Michael und Cornelia Strässle aus Bischofszell entwickelt und werden in ihrem Auftrag produziert. Nach dem Vorbild des Bischofszeller Nachtwächters wurde eine detailgetreue Form angefertigt. Die Füllung mit Mandelpralinémasse, Couverture, Honig und Nougat Montélimar – ein Rezept welches extra für diese Spezialität zusammengestellt wurde – wird nach den besten Fachkenntnissen des Confiseurs hergestellt.

Diese Spezialität erinnert nicht zuletzt auch an das historische Bischofszell und an den über Jahrhunderte treuevoll und im Dienst der Bürger geleisteten Wachdienst der Nachtwächter und Türmer in der Stadt.

Die Geschenkschachteln sind in verschie-



denen Grössen erhältlich: 1er, 2er, 4er und 6er. Einzelne Schachteln sind jederzeit und nach telefonischer Bestellung bei Kings Bistolino, Michael und Cornelia Strässle, Schottengasse 12, 9220 Bischofszell erhältlich. Gerne bedienen wir Sie am Themenmarkt bei unserem dreirä-

drigen Bistolino. Wir freuen uns auch über ihren Besuch an der Rosenwoche. Grössere Mengen bitte frühzeitig, mindestens fünf Arbeitstage vorher, via Telefon oder Mail bestellen (071 422 48 70 oder info@kings-bistolino.ch).

Michael Strässle

Anzeigen



Physiotherapie Hauptwil

S. Mejer · Dorfstrasse 1 · 9213 Hauptwil
Tel. 071 420 95 05 · Fax 071 420 95 06

Massage
Fango
Physiotherapie
Lymphdrainage
Manuelle Therapie
Gymnastik
Gutscheine

Termine nach Vereinbarung: 8.00 – 21.00 Uhr



Zünds Muggensturm

Mediterrane saisonale Küche - stimmungsvoll geniessen

Familie Paul & Monika Zünd-Keller, Thurfeldstrasse 16, 9220 Bischofszell

Mi – Fr 11³⁰ – 14 & ab 18 Uhr / Sa ab 18 Uhr / So 11³⁰ – 22 Uhr offen

Mo & Di Ruhetag / ausserhalb der Öffnungszeiten auf Anfrage

www.muggensturm.ch

071 422 12 47

Mittwoch bis Freitag, mittags: Tagesmenü ab CHF 18, 3-Gang-Auswahl-Businesslunch CHF 42

Zünds Muggensturm - Ihr Restaurant für kulinarische Erlebnisse

Zivilstandsnachrichten der Einwohner von Bischofszell im April 2010

Geburten

16. April **Husovic, Amina**, Tochter des Husovic, Sead und der Husovic geb. Jukic, Almira, serbische Staatsangehörige

17. April **Karalic, Majda**, Tochter des Karalic, Suad und der Karalic geb. Taric, Sajma, von Bischofszell

Todesfälle

19. April **Kellenberger geb. Niedermann, Hulda Rosa**, von Speicher AR, geb. 17. Januar 1912, verwitwet

20. April **Thaler, Josef Nikolaus**, von Gaiserwald SG, geb. 17. März 1917, Ehemann der Thaler geb. Keller, Ida Bertha

23. April **Frei, Otto**, von Dagmersellen LU, geb. 25. September 1916, verwitwet

24. April **Baptista Fernandes, José Jorge**, portugiesischer Staatsangehöriger, geb. 11. September 1960, Ehemann der Da Costa Pais Fernandes, Mariana da Encarnação

29. April **Hemmi geb. Hug, Hermine**, von St. Gallen und Churwalden GR, geb. 15. August 1915, verwitwet

Bischofszell, 25. Mai 2010
Karla Barisic



meinde Bischofszell-Hauptwil den Wochenendbesuchern der Rosenwoche einen Parkdienst zur Verfügung. Die Besucher werden jeweils von 10.00 bis 20.00 Uhr an den öffentlichen Parkplätzen (die teils bis zu einem Kilometer vom Zentrum entfernt liegen) von einem Shuttlebus abgeholt und nach Besuch der Rosenwoche wieder dorthin zurücktransportiert. Dazu steht an beiden Wochenenden ein Personenbus zur Verfügung, welcher gratis den Rundkurs fährt. Dieser wird von Freiwilligen der Kirchgemeinde gefahren. Der Zu- und Ausstieg ist an den Parkplätzen, sowie nahe am Zentrum der Rosenwoche gewährleistet und wird vor Ort signalisiert. Wir hoffen damit den Gästen der Rosenwoche eine gute Dienstleistung anzubieten und freuen uns auf die Kontakte mit den Parkplatzbenutzern.

Kontaktperson:

Conny Gächter, Türkeistrasse 3, 9220 Bischofszell, 071 420 91 06, conny@familiegaechter.ch
Ressortleitung Seelsorge / Diakonie der evangelischen Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

Parkservice der evangelischen Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

Damit die Parkplatzsuche an der diesjährigen Rosen- und Kulturwoche nicht Ihre wertvolle Zeit in Anspruch nimmt oder Sie gar wegen Falschparkieren mit einer Busse rechnen müssen unterstützen wir Sie mit einem Parkservice.

Die evangelische Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil bietet an den Wochenenden 19./20. und 26./27. Juni jeweils von 10.00 bis 20.00 Uhr einen Shuttlebus von und zu den entlegenen Parkplätzen an. Lassen Sie Ihre Mitfahrer bei der evangelischen Kirche in Bischofszell aussteigen. Diese

liegt direkt neben dem barocken Rosengarten. Bei der Kirche sind jene Parkplätze in Bischofszell-Nord oder im Gebiet Espen ausgeschildert, die von unserem Shuttlebus bedient werden. Bei den Parkplätzen werden Sie vom Shuttlebus abgeholt und zurück zur Kirche gefahren. Nach Ihrem Besuch der Rosen- und Kulturwoche fährt Sie der Shuttlebus von der Kirche wieder zu den Parkplätzen zurück.

Weitere Details zum Projekt:

Im Rahmen des Ressorts Diakonie / Seelsorge stellt die evangelische Kirchengemeinde Bischofszell-Hauptwil den Wochenendbesuchern der Rosenwoche einen Parkdienst zur Verfügung.

Anzeigen

Computer-Werkstatt & Shop

Computer|f
r
i
t
z

Computerheimservice
Wir helfen bei:
Viren oder SPAM
langsamen Computern
Für Firmen & Private

besuchen Sie uns auch an der Grabenstrasse 1
Roland Geiger und Marco Fey beraten Sie gerne

computerfritz.ch GmbH - Bischofszell - 071 566 1015

Gasthof 
Eisenbahn
Steigstrasse 1 · 9220 Bischofszell

Rinds-Tatar

Bea & Norbert Grosse / Germann
Tel. 071 422 11 82 · Fax 071 422 16 21
Sonntag und Montag Ruhetag

GOLDINGER

Immobilien Treuhand AG

Bischofszell

4 Zi-Eigentumswohnung

Die Wohnung befindet sich an ruhiger Stadtrandlage im 1. OG, grosser Balkon mit Blick ins Grüne. Lift auf halben Etagen, Bastelraum mit eigener WM/TU und Wasseranschluss. Einzelgarage mit Fernbedienung. Sanierung der Liegenschaft 1993.

Fr. 295'000.-- 071 677 50 02
monika.gertsch@goldinger.ch

www.goldinger.ch · Verkauf · Verwaltung
FRAUENFELD · KREUZLINGEN · ST. GALLEN

Zu vermieten oder zu verkaufen

Tiefgaragenplätze

mit Fernbedienung + 2 Schlüsseln
ab 1. April 2010;
in der Überbauung Laubegg
Miete Fr. 100.- / Monat
Preis Verkauf auf Anfrage

Auskunft und Besichtigung:
Abteilung Bau + Sicherheit,
9220 Bischofszell
Tel. 071 424 24 56 oder 54
E-Mail: franco.capelli@bischofszell.ch

En Bueb isch zum Dokter cho,
zum e Guttere Medizin go hole.

Do seit de Dokter:

S'choscht zwee Franke.

Etzt hani bigoscht grad anderthalbe

Franke bimmer.

Chönted er nöd grad für föfzg Rappe

drus suufe, meint de Bueb!

Doris Friederich, Bischofszell

Das Fachgeschäft in Bischofszell für Einrahmungen und Bilder.



GALERIE
STÄCKER

Galerie Stäcker · Neugasse 2 · Bischofszell

KENAKO – CELEBRATE AFRI- CAS HUMANITY

«Zeit, Afrikas Menschlichkeit zu feiern!» Mit diesem Slogan zur WM in Südafrika laden wir Sie ein, die Spiele der Schweizer Nationalmannschaft mit uns auf Grossleinwand zu verfolgen. Ab den Viertelfinalpartien übertragen wir dann alle Spiele Live.

Zeltöffnung ist spätestens 30 Min. vor Spielbeginn.

Der Eintritt ist frei, verpflegen können Sie sich gerne in der Festwirtschaft.

Also, **ukuzihambela** und jubeln Sie mit uns im Festzelt beim Clubhaus des FC Bischofszell! *Roger Kreis*



4. 5. 6. Juni 2010



+ Feldschiessen
Mach au mit!

Stadtschützen Bischofszell

Freitag,	28. Mai	18.00 – 19.30 Uhr
Freitag,	04. Juni	18.00 – 19.30 Uhr
Samstag,	05. Juni	13.30 – 16.00 Uhr
Sonntag,	06. Juni	09.30 – 11.00 Uhr

Stand Zihlschlacht

Der nächste
Bischofszeller-Marktplatz
erscheint am
28. Juni 2010

Ein herzliches Dankeschön
an Bischofszeller Stadtrat und Bevölkerung
für's Verständnis und die Unterstützung
zum 3. Stadt-Trial!
der Organisator

Bischofszeller Marktsaison 2010 – Monat Juni

Jeden Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr – Grubplatz

- Wochenmarkt mit Frischprodukten – Beste Qualität zu einem fairen Preis
- Marktbeizli in der Kornhalle

Auf dem Grubplatz – Themenmarkt im Zeichen der Rosenwoche
Rosen- und Spezialitäten Markt

Samstag: 19. Juni 08.30 bis 18.00 Uhr
Sonntag: 20. Juni 10.30 bis 18.30 Uhr
Freitag: 25. Juni 10.30 bis 18.30 Uhr
Samstag: 26. Juni 08.30 bis 18.00 Uhr
Sonntag: 27. Juni 10.30 bis 18.00 Uhr

In Zusammenarbeit mit dem OK Rosen- und Kulturwoche verzaubern wir den Grubplatz mit den Vorböten eines langen warmen Sommers.

Für die Marktkommission
Frances Bischof, Präsidentin

Bischofszeller Kinderchor als Botschafter



«Triolis» bei Fernsehaufnahmen

Bei der ersten von drei Aufnahmen der populären Sendung «Hopp de Bäse» auf dem Gelände der Henessenmühle am unteren Ende der Stadtgemeinde Gossau mit dem Thema «Markt», war der Kinderchor «Triolis» aus Bischofszell unter der Leitung von Mirjam Oertly wirkungsvoll in die Kulisse des Marktbetriebes eingebaut. «Gossau ist eine Stadt mit den unterschiedlichsten Gesichtern», sagte Hans Züst im Interview mit dem Moderator Kurt Zurfluh, und er verwies auf die überregionalen Märkte, wie den Kläuser oder den Maimarkt. Da die Bauernfamilien von Gossau schon sehr früh den Verkauf ab Hof als Fortsetzung der seit jeher guten Kontakte mit den Konsumenten aufgenommen hatten, «war die Einführung des inzwischen populären Bauernmarktes die logische Entwicklung», so Züst. Als Gossauer Marktchef steht er gewissermassen an der Drehscheibe der Märkte, zu denen sich inzwischen der Klostermarkt als eine weitere Attraktion gesellt. Es lag auf der Hand, dass der «ad hock Markt Henessenmühle» Hans Züst auch für diesen Anlass zum Marktchef berief.

Unbeschwerte Spontanität

Das Publikum wird bei den Aufzeichnungen zu diesen populären Sendungen jeweils miteinbezogen und da gibt es keine so genannten rote Teppiche, die den eingebildeten Stars reserviert bleiben. Und nachdrücklich rief der Aufnahmeleiter Vincent Escriba in die Runde: «Wir sind heute allesamt auf du und du miteinander, und wer den Vornamen seines gegenüber vergessen hat, der kann sich auch das Wort Hoi als Anrede ausleihen».

«Es wott es Froueli»

Auf den Stiegen des Mühlenstrakt stehend oder auf der Pferdekutsche nebenan sitzend sang der Bischofszeller Kinderchor unter der Leitung von Mirjam Oertly das Lied «Es wott es Froueli z'Märit go» und Kurt Zurfluh sagte zum Applaus für den Vortrag: «Das sind üseri Fän vo Morn, öpis bessers chan üs nöd passiere». Ihnen gehörten die aussichtsreichsten Plätze, von denen aus sich das Marktgeschehen kurzweilig überblicken liess.

Christian Jud, Bischofszell

Markt-gass-Markt

Kunst und Krimskrans
Altes und Neues
Süßes und Salziges
Helmi's Köche im Bistro
Classico's Glacé
Fischen im kibi

Samstag 29. Mai
9.00 – 14.00 Uhr

NICHT bei schlechtem Wetter!



11.00 / 12.00h BauchTanz
Primarschülerinnen, auf dem Platz

Galerie freu-den-haus

Kinder ab 6 Jahren, seid Ihr dabei? Wir malen zusammen tolle Gartensitzbänke an! Farbenfroh und fröhlich werden danach die Bänke die Marktgasse schmücken!

Bitte alte Kleider anziehen!
Wir beginnen um 9.00 Uhr

Antiquarisches vom Museum

Brocki und Fiona Gabban

Wettbewerb ABC-DRS3

bei Bücher zum Turm

Kleider und Infos zu Argentinien

Kleiderladä
und Neue Christengemeinde



www.claudiaspring.ch

WÄHLEN SIE RECHTSANWÄLTIN LIC. IUR.
CLAUDIA SPRING
— als —
BERUFSRICHTERIN
AN DAS BEZIRKSGERICHT WEINFELDEN
13. JUNI 2010

Handänderungen

Verkäufer: Gustav Laager's Erben,
Bischofszell

Käufer: Patrick Löwe und Karin Alder
Löwe, Bischofszell

Grundstück: 901 Bischofszell
Ortsbezeichnung: Türkeistrasse 6
Gebäude / Land: Wohnhaus / Garage

Verkäufer: Ernst Müller, Wängi

Käufer: Mordechai Wreschner, Modiin Illit
/ Israel

Grundstück: 1493 Bischofszell
Ortsbezeichnung: Obertor 11
Gebäude / Land: Mehrfamilienhaus
Garagen

Verkäufer: Karl Löhner's Erben,
Bischofszell

Käufer: Nikolla Ramaj, Romanshorn

Grundstück: 500 Bischofszell
Ortsbezeichnung: Gihl 4
Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Peter Meisser, Bischofszell

Käufer: Claudio De Cataldo, Bischofszell

Grundstück: 1630 Bischofszell

Ortsbezeichnung: Gartenwis

Gebäude / Land: Land

Verkäufer: Hans Vonbank, Bischofszell

Käufer: Fabian Eisenegger und Eva Hotz
Eisenegger, Bischofszell

Grundstück: 1024 Bischofszell

Ortsbezeichnung: Bitzistrasse 11

Gebäude / Land: Wohnhaus

Verkäufer: Jakob Menzi, Bischofszell

Käufer: Manuel Alfredo Almeida Gomes
und Anna Paula Lara de Oliveira,
Bischofszell

Grundstück: 510 Bischofszell

Ortsbezeichnung: Fabrikstrasse 22

Gebäude / Land: Wohnhaus, Garage

*Bischofszell, 17. Mai 2010
Grundbuchamt Bischofszell*



musikalisch, tänzerisch und schauspiele-
risch begeistert!

Mit dabei: Gegen 80 Schülerinnen und
Schüler der Sek Bischofszell und zum
ersten Mal auch einige Eltern!!! – und
unsere Band aus aktuellen und ehemali-
gen Schülerinnen und Schülern.

Tickets gibt's ab Mitte Mai wie immer bei
Mawi Reisen in Bischofszell!!

Aufführungsdaten:

4. / 5. / 7. / 8. / 10. / 11. Juni 2010,
jeweils 19.30 Uhr

Ihr seid auch jederzeit willkommen an
einer der Proben:

Hauptproben am 1. und 2. Juni nachmit-
tags ... oder jeweils am Dienstag von
15.15 – 17.00 Uhr.

Reto Meier

Musical FOOTLOOSE – 4. bis 11. Juni 2010

«Footloose», das ist die Geschichte des
jungen Ren McCormack. Er zieht mit sei-
ner Mutter aus Chicago in die langweilige
Kleinstadt Bomont. Hier hat Reverend
Shaw Moore das Sagen. Von ihm ange-
führt, haben sich die Erwachsenen gegen
die Jugendlichen verschworen. Seit bei
einem Autounfall junge Leute ums Leben
gekommen waren, sind Rockmusik, Alko-
hol und Tanzerei in der konservativen und
bibelfesten Gemeinde verboten. Der vom
Breakdance begeisterte Grosstadt-
Teenager gerät deshalb schnell in Konflikt
mit den Einwohnern und Mitschülern. Nur
mit viel Mühe gelingt es Ren, der sich mit
Pfarrerstochter Ariel anfreundet, die
Jugendlichen auf seine Seite zu bringen
und zum Schluss auch die engstirnigen
Erwachsenen zu überzeugen.

Die Geschichte basiert auf einer wahren
Begebenheit: In Elmore City, einer Klein-
stadt in Oklahoma, herrschte seit dem Jahr
1861 ein Tanzverbot. Erst 1980 wagten es
die Teenager der Stadt, öffentlich gegen
dieses Gesetz aufzubegehren. Es war ein
Kampf zwischen der Jugend und der kon-
servativen Kirchengemeinde. Die Jugend-
lichen schafften es schliesslich, das Ge-
setz ausser Kraft zu setzen. Als dort nach

120 Jahren eine erste Tanzveranstaltung
organisiert wurde, berichtete ganz Amerika
darüber.

In diesem Jahr wird also die Bruggfeld-
bühne in die Kleinstadt im Süden der
Vereinigten Staaten verwandelt. Wiederum
soll das Publikum während 6 Aufführungen
einen Musicalabend erleben, welcher





Blumenduft

liegt in der Luft



einatmen, entspannen, staunen und geniessen...

Einladung zum Eröffnungsapéro

Samstag, 5. Juni 2010, 10.00 bis 16.00 Uhr an der Gerbergasse 3 in Bischofszell

Ich freue mich auf Ihren Besuch. *Nadja Pfister*



Tamarind Massage

Erholung/Entspannung/Energie

Karin Venzo

Obere Bistrütistrasse 36B

9220 Bischofszell

Tel. 079 288 60 42

Therapeutische-Massagen

- ❖ *Klassische Massage*
- ❖ *Wirbelsäulentechnik*
- ❖ *Dorn und Breuss*
- ❖ *Fussreflexzonen Massage*

Wellness-Massagen

- ❖ *Lomi Lomi Nui Massage*
- ❖ *Hot Stone Massage*
- ❖ *Ayurveda Massage*

Termine nach Vereinbarung auch abends.



- Wintergarten
- Balkonverglasung
- Beschattungen
- Türen / Geländer
- Aluklappläden aus Eigenproduktion

071 434 60 20

St. Pelagibergstrasse 20
info@doerigmetallbau.ch

Filiale: Fabrikstr. 26
9220 Bischofszell
071 420 92 38

DÖRIG
METALLBAU AG
9205 WALDKIRCH

www.doerigmetallbau.ch



Helmi's Köche

Risotto-Essen

Wir laden Sie herzlich ein zum Risotto-Essen der Helmi's Köche.

Datum: Samstag, 29. Mai 2010

Zeit: 10.00 – 24.00 Uhr

Ort: Bistro zu Tisch, Marktgasse 5, Bischofszell

Show: 19.30 Uhr Schülerband vom Sandbänkli

Helmi's Köche führen als Gastgeber einen Tag lang das Bistro zu Tisch. Fünfzehn Hobbyköche aus unterschiedlichen Berufen treffen sich seit zehn Jahren, um die Kunst des Kochens in der Gourmetwelt zu verfeinern. Ihr Rezept heisst «Liebe geht vor allem durch den Magen».

Der Erlös geht an den Neubau «Haus am Städteli» (Alters- und Pflegeheim Sattelbogen) für an Demenz erkrankte Menschen.

Beat Frei



Anzeige

Pro Senectute Kurse Juni 2010

Fotos kreativ weiterverarbeiten

Do, 03.06.-24.06.10, 18.30-20.15 Uhr
Kosten: Fr. 275.– inkl. Kursunterlagen, 4 x 2 Lektionen

Bruhin Informatik GmbH, Tellstr. 8 Amriswil

Englisch für Anfänger mit Vorkenntnissen

Di, 15.06.-24.08.10, 10.00-12.00 Uhr
Englisch für Fortgeschrittene

Di, 15.06.-24.08.10, 08.00-10.00 Uhr
Ausfall 13., 20., 27.07., 03., 10.08.10

Kosten: Fr. 180.–,
6 x 2 Lektionen ab 6 Personen

Fr. 228.–,
6 x 2 Lektionen 3 bis 5 Personen

Bruhin Informatik GmbH, Tellstr. 8 Amriswil

Auskunft und Anmeldung

Pro Senectute Thurgau

Tel. 071 626 10 83

*Petra Hartmann
Bereich Bildung*

13.06.2010
**Richterwahlen
Bezirk Weinfelden**
(frühere Bezirke Weinfelden + Bischofszell ohne Amriswil)



Helene Pauli

....., weil Erfahrung
und
Kompetenz
zählt!

Name: Helene Pauli - www.helenepauli.ch

Beruf: Juristin

Wohnort: Wuppenau, Bezirk Weinfelden

Heimatort: Matzingen TG

Jahrgang: 1962

Ausbildung: lic. iur. - Uni Lausanne

Werdegang:

- Oberrichterin Kantonsgericht (seit 2004)
- Leiterin Rechtsdienst Amt für Umwelt TG
- Untersuchungsrichterin Mönchwil TG
- Untersuchungsrichterin Wil + St.Gallen

Helene Pauli als Bezirksrichterin, weil...

1. sie grosse Erfahrung als Berufsrichterin hat
2. bei ihr der Mensch im Mittelpunkt steht
3. sie fachlich fundiert ist - und Augenmass hat

Wir Unterstützen Helene Pauli: Allemann Markus, Naturgärtner, **Schönholzerswilen**; Anhorn Edith und Albert, pens. Kindergärtnerin/Lehrer, **Bischofszell**; Bär Hannes, Schulleiter und Kantonsrat, **Riedt**; Bartholdi Regula, Lehrerin, **Oberheimen**; Baumann Rolf, pens. Poststellenleiter, **Sulgen**; Baumgartner Mette, Juristin, **Weinfelden**; Binzegger Boris, Kulturingenieur, **Bischofszell**; Binzegger Wolfgang, pens. Aussendienstmitarbeiter, **Bischofszell**; Bizzini Antonella, Juristin, **Weinfelden**; Brun Martin, Sozialbetreuer, **Berg**; Bruggmann Renate, Kantonsrätin, **Kradolf**; Bürgisser Markus, Biologe, **Bischofszell**; Clesle Fritz, Maurer, **Hosenruck**; Eberhart Robert, Kaufmann, **Schönholzerswilen**; Egli Fred, Elektriker, **Hosenruck**; Engeli Daniel, Verwaltungsökonom, **Weinfelden**; Fehr Hanspeter, Architekt, **Schönenberg**; Forster Susann, dipl. Pflegefachfrau, **Weinfelden**; Frauenfelder Sybille, Psychotherapeutin, **Bischofszell**; Frischknecht Emil, Lehrer, **Halden**; Frischknecht Susanne, Kaufm. Angestellte, **Halden**; Frischknecht Andrea, med. Praxisangestellte, **Halden**; Fuchs Judith, Hausfrau, **Hosenruck**; Gabban-Müller Margrit, Hausfrau, **Bischofszell**; Galli Aurelia, pens. Pharma-Assistentin, **Bischofszell**; Galli Lukas, Kantonsschullehrer, **Bischofszell**; Germann Markus, Betriebssekretär, **Weinfelden**; Germann Max, pens. Maschinenschlosser, **Ottoberg**; Grossmann Rolf, Unternehmensberater, **Kradolf**; Grossmann Ruth, Sekretärin, **Kradolf**; Güttinger Heidi, Primarlehrerin, **Weinfelden**; Häfeli Josef, techn. Sachbearbeiter, **Affeltrangen**; Hagen Hanspeter, Angestellter, **Weinfelden**; Herzog Michael, Bausekretär, **Weinfelden**; Hossmann Heidi und Heinz, Holzbau, **Affeltrangen**; Huber Vanessa, Studentin, **Weinfelden**; Hubmann Roland, Transportunternehmer, **Hosenruck**; Inauen Ursula, Maschinenzeichnerin, **Weinfelden**; Keller Christine, Gerontologin, **Ottoberg**; Keller Josy, Pflegefachfrau, **Bischofszell**; Keller Simone, Musikerin, **Weinfelden**; Klaus Monika, Physiotherapeutin, **Wuppenau**; Knill Walter, Chauffeur, **Weinfelden**; Kradolfer Ursula, Heilpädagogin, **Zihlschlacht**; Küenzli Monika, Musiklehrerin, **Hosenruck**; Küenzli Urs, Grundbuchverwalter, **Hosenruck**; Kuratli Emil, technischer Sachbearbeiter, **Wigoltingen**; Leutenegger Susan, Kindergärtnerin, **Bischofszell**; Mauchle Fabian, Verkaufsleiter, **Ennetaach**; Mäckli Hans, Gemeindeammann, **Schönholzerswilen**; Möhl Paul, ehem. Abfallinspektor, **Mettlen**; Müller Christian, Tierarzt, **Buhwil**; Nägeli Rudolf, Werkstatteleiter, **Erlen**; Sanvittore Erika, Tierärztin, **Hosenruck**; Schallenberg Turi, Leiter Sozialdienst und Kantonsrat, **Bürglen**; Schefer Angela, Krankenpflegerin, **Wuppenau**; Schefer Melanie, Textildesignerin, **Wuppenau**; Schildknecht Willi, Gewerkschaftssekretär, **Schweizersholz**; Schlaginhaufen Monika und Ernst, Katechetin/Primarlehrer, **Bischofszell**; Schmidheiny Vreni, Dozentin, **Bürglen**; Schmidheiny Willi, Primarlehrer, **Bürglen**; Schmidli Ulrich, Alt-Regierungsrat, **Zihlschlacht**; Senn-Bieri Ursula, Familienfrau, **Weinfelden**; Spahr Roland, Kranführer, **Bischofszell**; Steffen Claire, Zahnärztin, **Weinfelden**; Strasser Walter, Lehrer, **Bürglen**; Streuli Fritz, Betriebsdisponent, **Weinfelden**; Stricker Andreas, Lehrer, **Oberheimen**; Stutz Peter, Umweltplaner, **Hosenruck**; Tschopp Franz, pens. Techniker, **Erlen**; Wassmann Denise, Hausfrau, **Weinfelden**; Widmer Vreni und Noah, Konstrukteur, **Weinfelden**; Wirz Paul, System Engineer, **Weinfelden**; Wiesmann Sonja, Gemeindeammann, **Wigoltingen**; Zosso Ivo, Pferdehändler, **Märstetten**; Züst Felix, Pädagoge, **Hauptwil**; www.helenepauli.ch

Vielfältiges Engagement für Andere

Unter all den Angeboten des Gemeinnützigen Frauenverein war der Rotkreuz-Fahrdienst im vergangenen Jahr am meisten gefragt. Doch auch die andern Dienstleistungen sind aus dem sozialen Leben von Bischofszell nicht mehr wegzu-denken. Zu Beginn der Jahresversammlung des Gemeinnützigen Frauenvereins begeisterte die Band des Wohnheims Sonnenrain Zihlschlacht ihr Publikum. Mit ihrer offensichtlichen Freude am Musik-machen, zeigte die Band, in der Bewohner des Wohnheims und Betreuungspersonen mitwirken, wie gut die Spende des Frauenvereins angekommen ist. Die Anschaffung der Musikinstrumente und der technischen Ausrüstung hatten nämlich die 10'000 Franken möglich gemacht, welche der Frauenverein in ihrem Café während der Rosenwoche erwirtschaftet und dem Wohnheim Sonnenrain für seine Band im letzten Herbst gespendet hatte.

Ehrenamtlicher Einsatz

Wie engagiert der Gemeinnützige Frauenverein und 150 Helferinnen und Helfer mit ihrem ehrenamtlichen Einsatz sind, zeigte

sich in den eindrücklichen Zahlen zu den einzelnen Dienstleistungen, aber auch darin dass 68 von 450 eingeladenen Mitgliedern zur Jahresversammlung kamen. Das Jahr 2009 sei wieder ein sehr intensives Jahr gewesen und alle Ressorts liefen auf Hochtouren, hielt die Präsidentin Doris Gremminger in ihrem Jahresbericht fest. Ausserordentlich gefragt waren im vergangenen Jahr die sechs Fahrerinnen und zehn Fahrer des Rotkreuz-Fahrdienstes, die rund 3300 Stunden im Einsatz waren. Auf 4168 Transporten beförderten sie 354 Fahrgäste und fuhren dabei rund 74'000 Kilometer.

Vielfältige Dienstleistungen

Die 18 Fahrerinnen und Fahrer des Mahlzeitendienstes verteilten 3748 Mahlzeiten, etwas mehr als im Vorjahr. Sehr geschätzt waren auch wieder die Seniorenmittagessen, die monatlich im Restaurant Hirschen stattfinden, ebenso der Besuchsdienst. Im Bürgerhofcafé hat der Frauenverein ein weiteres Tätigkeitsfeld gefunden. Seit gut einem Jahr servierten dort Helferinnen den Nachmittags-

kaffee, haben Zeit für einen Schwatz, ein Spiel. Grossen Anklang fand auch wiederum der Ferienspass. Seit 25 Jahren besteht die Ludothek, die sich inzwischen zu einer effizienten, modernen Dienstleistung entwickelt hat. 2400 Spiele wurden im letzten Jahr ausgeliehen. Bis Ende 2009 hat Marianne Fontanive während acht Jahren als Ressortleiterin die Ludothek betreut. Seit Anfang Jahr sind Regula Fitze und Anita Keller für dieses Ressort verantwortlich.

Neues Ressort, neues Vorstandsmitglied

Neu in den Vorstand wurde Margrit Schönholzer gewählt, sie übernimmt das neu geschaffene Ressort Bürgerhofcafé. In den anstehenden Gesamterneuerungen bestätigten die Anwesenden einstimmig die sieben bisherigen Vorstandsfrauen, ebenso Präsidentin Doris Gremminger. Im weitem informierte die Präsidentin, dass das Rosencafé während der Rosenwoche in den Räume der Coachlogie an der Marktgasse 10 eingerichtet werden könne, da das ehemalige Café Weber nicht mehr zur Verfügung stehe. *Doris Gremminger*

Anzeige

Unser Vorschlag als Friedensrichter für den Kreis Bischofszell

13. Juni 2010

Beat Stuber

Aus der Region

Bodenständig

Respektvoll

Alter: 39 Jahre
Zivilstand: verheiratet, 2 Kinder
Beruf: Techn. Kaufmann FA
seit 2006: Sachbearbeiter Betriebsamt Romanshorn
Wohnort: Bischofszell, aufgewachsen in Wilen - Gottshaus
Hobbies: Aktives Mitglied und Aktuar vom Männerturnverein Hauptwil



Unterstützt von:



Tagung öffnete Horizonte

Am Freitag 30. April 2010 fand im Sekundarschulzentrum Bruggfeld in Bischofszell eine Tagung der pädagogischen Mitarbeitenden statt. An diesem Grossanlass zum Thema Individualisierung wurde gegenseitig Einblick in den Alltag an den verschiedenen Schulstandorten gewährt. Am Nachmittag stand für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Entwicklung der Volksschulgemeinde Bischofszell im Mittelpunkt.

Am Morgen um acht Uhr konnte der Präsident der Volksschulgemeinde, über 150 pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Sekundarschulzentrum Bruggfeld begrüßen. In kurzen Worten eröffnete er eine Tagung, die mit viel Spannung erwartet wurde. In knapp 20 Sitzkreisen machten sich die Teilnehmenden an die Arbeit. Viele Lehrpersonen, Schulleitungspersonen und Behördemitglieder hatten sich schon im Vorfeld auf die Themen vorbereitet.

Austausch

In gegenseitigen Interviews nutzten die Teilnehmenden die Möglichkeit, ihre Erfahrungen und Ideen im Bereich Individualisierung auszutauschen. Individuelle Arbeit der Kinder in Lernlandschaften, Gender-Unterricht, eine ausgewogene Auswahl von Wahlfächern in den Sekundarschulen, eine Schatzkiste mit Stärken, Lernstandserfassung anhand eines Portfolios, Vertragsarbeiten oder eine Idee für eine ausgewogene individuelle Benotung wurden unter anderem vorgestellt.

Die vielen guten Inputs stehen im Anschluss an die Tagung allen Lehrpersonen in den verschiedenen Standorten zur Verfügung. Institutionalisierte Angebote für die individuelle Begleitung wie Hausaufgabenhilfe, Lernraum, schulische Heilpädagogik oder die Begabtenförderungen wurden angesprochen. Im Laufe des Morgens wurde klar ersichtlich, um im Unterricht individuell arbeiten zu können,

müssen nicht nur strukturelle Voraussetzungen vorhanden sein. Mit persönlichem Einsatz der Lehrpersonen und dem Schulteam vor Ort kann die Individualisierung ebenso gestärkt werden.

Entwicklung

Am Nachmittag widmeten sich die pädagogischen Mitarbeitenden der Zukunft der Volksschulgemeinde. In verschiedenen Gruppen diskutierten die Lehrpersonen, Schulleiterinnen, Schulleiter und Behördemitglieder miteinander Schwerpunkte. Die Individualisierung soll in der Entwicklung der Volksschulgemeinde eine wichtige Rolle spielen. Stichworte wie Teamteaching, Klassengrößen, Eigenständigkeit der Standorte, Raum, Zeitressourcen, Erziehungsaufgaben, Schulsozialarbeit, Zusammenarbeit mit Eltern, Hilfsstellen und offiziellen Diensten wurden hervorgehoben. Die Bereitschaft der Teilnehmenden, die Schule weiter zu entwickeln, war spürbar.

Fortsetzung Seite 18

Anzeige

Richterwahlen neuer Bezirk Weinfelden, 13. Juni 2010

Verantwortung übernehmen

gradlinig, engagiert, konsequent, mit Verstand



Daniel Sommer

Ersatzrichter (Laienrichter, nebenamtlich)

- Geboren 1966, wohnhaft in Hohentannen, mit Partnerin
- Dipl. Techniker TS/HF, selbständiger Kleingewerbler, Major
- Präsident Gewerbeverein Bischofszell
- **aktuell Bezirksrichter am Bezirksgericht Bischofszell**

www.danielsommer.ch



Unser Kandidat verdient auch Ihr Vertrauen,
vielen Dank!

Ihre SVP Bischofszell und Umgebung

Fortsetzung von Seite 17

Was bleibt?

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten sich am Ende der Tagung zum Inhalt und der Organisation äussern. Die Tagung VSG-Horizonte hallt bei der Mehrheit positiv nach. Die Tagung gab Raum für Kontakte, zum intensiven Austausch und zur Diskussion. Die gute Organisation wurde gelobt und einige Schwachpunkte aufgezeigt.

Der Präsident schloss die Tagung mit einigen weiterführenden Gedanken. Für ihn war an diesem Tag die persönliche Motivation der Lehrpersonen spürbar, neue Ideen der Kolleginnen und Kollegen aufzunehmen und umzusetzen. Es kam zum Ausdruck, dass die Schülerinnen und Schüler an den verschiedenen Standorten weiterhin individuell gefördert werden sollen. Dieser Förderung, so mahnte er, sind auf strategischer Ebene strukturelle, finanzielle und personelle Grenzen gesetzt. Schulische Entwicklungen innerhalb der VSG müssen auch in Zukunft durchführbar sein und dürfen den finanziellen Rahmen

nicht sprengen. Zusätzlich sind die kantonalen Vorgaben einzuhalten und die gesetzlichen Grundlagen zu respektieren. Es heisst also mit den vorhandenen Mitteln das Optimum zu erreichen.

Die Behörde der Volksschulgemeinde ist nun gefordert, die Inputs zu prüfen und in die strategischen Überlegungen einfließen zu lassen. Dazu hat sie Zeitgefässe festgelegt, in denen sie sich mit den verschiedenen Themen auseinandersetzen kann, meinte der Präsident abschliessend.

Die Tagung hat aufgezeigt, dass auch in einer grossen Volksschulgemeinde gemeinsame Anlässe organisiert werden können, welche sich gewinnbringend auf den Alltag auswirken können.

Felix Züst, Präsident

Das «Frauentreff-Team» vom EGGSTEI

Das «Frauentreff-Team» vom EGGSTEI Evang. Täufergemeinde Ibergstrasse 6 öffnet am Samstag 5. Juni 09.00Uhr die Saaltüren. Die Einladung gilt vor allem Frauen und Müttern zu «Kaffee und & mehr».

Frau Eva Wittwer spricht zum Thema: «Leben in der Balance – Wunschdenken oder Realität»? Der Vortrag wird musikalisch umrahmt, für die Kinder steht ein Hütedienst bereit. Es ist eine Gelegenheit die neuen Räumlichkeiten zu besichtigen und im Buchladen zu schnuppern.

Wer noch mehr wissen möchte, melde sich bei : 071 422 38 88 oder 071 422 45 09.

Es heisst Sie herzlich willkommen das «Frauentreff-Team» EGGSTEI.

Regula Lehmann

Anzeigen



TAVELLA ELEKTRO

Mario Tavella
Stockerweidstrasse 10
9220 Bischofszell

Tel.: 071 422 62 75 · Fax: 071 422 62 46
Natel: 079 306 94 53 · tavella@freesurf.ch

Ihr Elektriker für sämtliche Elektroarbeiten



Möchten sie in Zukunft elektrische Energie effizienter und elektromogharmonisiert einsetzen ?

Wir die f + g Technologies helfen Ihnen dabei:

- Vermeidung von Elektromog
- Harmonisierung von Elektromog
- Steigerung des Wohlbefindens
- Gesundheitliche Förderung
- Bessere Nutzung des el. Stromes
- Schonung von Ressourcen

freitag & gadola Technologies

Grabenstrasse 12 9220 Bischofszell
freitag@enb.ch gadola@enb.ch
 079 236 05 27 079 422 33 70

Beratung • Planung • Lieferung • Ausführung

Herzlich willkommen im Waldhof Bischofszell

Voranzeige
Ab Mai bei schönem Wetter div. Grilladen mit hausgemachten Salaten und Sommer-Platten in unserer Gartenwirtschaft.

Familien-Menü
für grossen und kleinen Hunger.
Gepflegte à-la-carte-Küche.

Aktuell
Schweinssteak-Kalbssteak-Pferdesteak-Rindssteak
mit Pfeffer- oder Morchelsauce.

Spezialitäten vom Heissen Stein
Rindsfilet-Pferdefilet-Lammfilet-Straussenfilet
mit Sommersalaten, div Saucen und Pommes.

Sonntags-Menü
für grossen und kleinen Hunger.
Nichtraucher-Saal für 40-50 Personen
Raucher-Restaurant 25 Plätze
und im Garten 35-40 Plätze



Restaurant Waldhof

Restaurant Waldhof, Niederbürerstrasse 48
9220 Bischofszell, Telefon 071 422 17 83

Öffnungszeiten: Mo., Do., Fr., 8.³⁰ bis 24.⁰⁰
 Sa. 9.⁰⁰ bis 24.⁰⁰ und So. 9.⁰⁰ bis 22.⁰⁰ Uhr
 Mittwoch ab 16.⁰⁰ Uhr
 Ruhetag: Dienstag

Zimmer zu vermieten!

9. Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche vom 19. – 27. Juni 2010

Mit der ersten Rosenblüte des Jahres beginnt im Städtli die Rosenzeit. Die Rosenstadt im Thurgau erlebt mit der Rosen- und Kulturwoche den Höhepunkt der Sommerzeit. Unzählige Dichter haben über all die Jahrhunderte die Rose als Königin der Blumen gepriesen. Was macht sie denn aus, diese Zauberhaftigkeit der Rose. All die Worte reichen nicht aus, um dazu eine Erklärung abzugeben. Neben ihrer betörenden Wirkung ist die Rose Symbol der Weiblichkeit, der Liebe, der Schönheit, der Versöhnung, des Respekts, jedoch auch ein Symbol von Vergänglichkeit und Verschwiegenheit. Mit der Rosen- und Kulturwoche kommen all diese Symbole spürbar zum Tragen.

Vom 19. – 27. Juni 2010 geht bereits die 9. Auflage dieses einzigartigen und bis über die Landesgrenzen hinaus bekannten Anlasses über die Bühne. Kaum jemand hätte vor neun Jahren gewagt zu behaupten, dass dieser Anlass mehr als fünf Jahre überdauern würde. Er tat es und wie. Zehntausende von Besuchern pilgern jährlich an die Rosen- und Kulturwoche nach Bischofszell. Nicht einmal kühles und nasses Wetter vermag die Menschen davon abzuhalten. Die Frage ist angebracht. Ist Bischofszell zum Mekka der Rosenfreunde geworden? In drei Wochen ist es wieder soweit. Hunderte von Bischofszellerinnen und Bischofszeller, Gestalter, Künstler und Geschäfte haben ihre persönlichen Vorbereitungen bereits getroffen oder sich irgend auf einer Liste zur Mithilfe einge-



schrieben. All die Ideen, das unerschöpfliche Herzblut das für die Rosenwoche vergossen wird, macht diesen Anlass erst unbeschreiblich. Bereits sind rund 20'000 Flyer irgendwo in der Welt gelandet. In wenigen Tagen werden 45'000 der 75'000 Flyer über die Post in ca. 80 – 100 Gemeinden und Orte gestreut. – Und dann ist er endlich da, der Tag X. Die Rosenschau mit über 40 Gärten, Arrangements und dekorierten Brunnen wird in die Augen und Seelen leuchten, die lauschigen Beizli zu vergnügten Stunden, die Ausstellungen zum Entdecken einladen. Das Konzertprogramm ist so attraktiv wie die Jahre zuvor und all die Musiker freuen sich für Bischofszell und ihre Gäste mitten im Rosenduft konzertieren zu dürfen. Da ist es von Vorteil, Sie lassen sich etwas Zeit um sich in den Flyer hineinzulesen. Es lohnt sich ganz bestimmt!

Rosenball beliebter denn je!

Der Rosenball ist seit Beginn ein fester Bestandteil der Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche. Dass der Rosenball immer beliebter wird, zeigt, dass Tanzschulen diesen Anlass endgültig entdeckt haben. Bereits sind 160 der 200 möglichen Plätze reserviert worden. Wer also beim Rosenball teilnehmen möchte, der sollte mit der Anmeldung nicht mehr länger warten. Im Preis von 98 Franken ist alles inbegriffen, exklusiv Getränke.

Plakette als Eintritt

Es ist dem Verein Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche ein grosses Anliegen, diesen Anlass weiterhin zu einem symbolischen Eintritt von 5 Franken anzubieten, damit möglichst viele Menschen ohne das

Budget beachten zu müssen, profitieren können. Diese wohl einmalige Grosszügigkeit soll jedoch nicht missbraucht werden, um irgendwie ohne diese 5 Franken zu bezahlen, das Angebot zu konsumieren. Wir möchten es auch jenen Bischofszellerinnen und Bischofszeller ans Herz legen, die bisher keinen Eintritt lösten, dies künftig doch bitte zu tun. Wir danken für Fairness und Ehrlichkeit.

Wir möchten es nicht unterlassen und all den Mitwirkenden, den Anwohnern, den Helfern, der Stadt und ihren involvierten Ämtern bereits heute für ihre Unterstützung ganz herzlich zu danken. Der gesamte Einsatz aller, macht die Rosenwoche aus, was sie heute ist.

Abschliessend ermuntern wir alle Bischofszeller, ihr Herzen zu öffnen, um der Freude Platz zu machen. Geniessen Sie die 9. Rosen- und Kulturwoche mit Leib und Seele, denn schöne Tage sind im Leben eines jeden Menschen gewonnene Tage.

*Verein Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche
Bernhard Bischof, OK-Präsident*



Wettbewerb

«Private Rosengärten»

Die Anmeldefrist läuft am 31. Mai ab. Wer die Anmeldung noch nicht eingereicht hat, möchte dies in den nächsten Tagen tun. Bereits ist eine beachtliche Anzahl Anmeldungen eingegangen.

Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche, «Private Rosengärten», Postfach 142, 9220 Bischofszell, oder Tel. 071 422 35 22

Einladung: Anwohner-Info

Donnerstag, 3. Juni um 19.30 Uhr findet im Bürgersaal die Information für die Anwohner statt. Die Einladungen wurden bereits in die Briefkästen verteilt. Abgabe der Anwohnerplaketten und Anwohner-Parkkarten.

Bischofszeller Rennfahrer

Bereits zum 19. Mal wurde am 1. Mai das traditionelle Seifenkisten Rennen durchgeführt. 43 Kinder und 13 Erwachsene wagten sich die nasse Strecke hinunter und kämpften um die Kristalltrophäen.

Trotz leichten Regens herrschte eine gute Atmosphäre in der Bischofszeller Markt-gasse. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher wollten sich auch dieses Jahr den Kristallcup nicht entgehen lassen. Damit auch jeder trocken blieb, stellten die Veranstalter von Jungwacht und Blauring Bischofszell Pavions auf.

Rutschige Strecke

Für Verpflegung war vor dem Rathaus gesorgt. Bratwurst, Schnitzelbrot und Kuchen stopften die hungrigen Mäuler. In der Spielecke konnten die Kinder und Jugendlichen basteln und interessante Spiele spielen. Für das eigentliche Spektakel war jedoch das Rennen selbst verantwortlich. Aufgrund von leichten Schauern vor dem Rennen, hatten einige Fahrer Mühe mit der etwas rutschigen Strecke. Für die meisten, vor allem die



erfahrenen Piloten, stellte dies jedoch kein Problem dar. Geschickt und schnell fuhren sie die kurvige, gut 150 Meter lange Strecke hinunter.

Jubiläum 2011

Am Ende des Renntages stand Denic Brochier, mit einer Zeit von 20.47 Sekunden zu oberst auf dem Siegereppchen. Überglücklich nahm er den Wanderpokal entgegen. Auf die Titelverteidigung kann er sich bereits jetzt freuen. Zum 20. Mal wird dann der Kristallcup stattfinden und der OK-Präsident Martin Burri hat bereits durchsickern lassen: «dieses Jubiläum lassen wir uns nicht entgehen, wir werden etwas Besonderes machen!»

Pascal Fitze

Wer hat Lust am Laufen?

Möchtest du nicht alleine deine Longjogs absolvieren? Möchtest du verschiedene Strecken rund um Bischofszell kennen lernen? Hast du genügend Ausdauer und Spass, 2 Stunden am Stück zu joggen?

Dann könntest du Gefallen am Lauftreff haben!

Wo: Treffpunkt Parkplatz
Waldschenke (Waldpark)
Wer: Dauerläufer, die 2 Stunden
locker laufen (keine
Laufanfänger!)
Wann: Jeden Mittwoch, 18.30 Uhr

Wir sind kein Club, kein Verein, sondern wollen uns ohne An- oder Abmeldung zum gemeinsamen Dauerlaufen treffen.

*Nadja Füger
Elisabeth Hasse*

Anzeigen

wassergymnastic



bischofszell

WASSERFITNESS

Für alle Powerfrauen und Powermänner,
die Freude am Wassersport haben!

Sommerkurs
23. Juni bis 11. August '10

jeden Mittwoch
von 09.30 bis 10.00 Uhr
Badi Bischofszell

Fr. 5.00

pro Lektion (30Min)
ohne Voranmeldung

Bei einer Wassertemperatur ab 20°C !!!

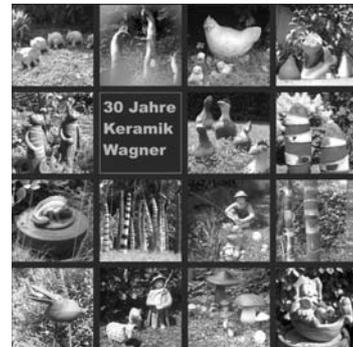
Weitere Informationen erhalten Sie unter
071 422 12 76 Frau Monica Meyer
dipl. Aqua-Powerinstructorin

Versicherung ist Sache des Teilnehmers!

Jubiläumsausstellung 30 Jahre

Bilder und Kunstkeramik für Haus und Garten

Claudia und Kurt Wagner



Bischofszell, 6. Juni bis 27. Juni 2010

Eröffnungs-Apéro: Sonntag, 6. Juni 2010
11.00 bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten: Donnerstag, 10. bis Sonntag, 13. Juni
14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 17. Juni bis Sonntag, 27.

Juni

14.00 bis 18.00 Uhr

täglich, auch während der Rosenwoche

Auf Ihren Besuch freuen sich: Claudia und Kurt Wagner-Rubrecht
Sonnenstrasse 7, 9220 Bischofszell
Telefon 071 422 25 63

- Ausstellung durch das ganze Jahr
- Besuchszeiten unter dem Jahr nach telefonischer Vereinbarung
- Laufend Mal- und Keramikurse auf Anfrage

Geschicklichkeitsfahren der FW Wattwil/Lichtensteig vom 8. Mai



Zusätzlich zu den offiziellen Fahr- und Maschinistenübungen nehmen einige Fahrer unserer Feuerwehr auch jedes Jahr an diversen Anlässen in der Region teil. Wir gratulieren unserem Team 1 (Livio Bühler, Hansruedi Ziegler, Marcel Böhi und

René Stadelmann) zum ersten Rang in der Kategorie «Gruppe schwer».

*Marcel Weibel
Stützpunktfeuerwehr Bischofszell*

Nachrichten

Am 4. Juni tischt Hubertus Huber alias Urs Welter im Bistro zuTisch um 21.10 Uhr die Nachrichten auf.

Ein satirischer Rückblick aufs Zeitgeschehen in 25 Minuten.

Im Missoni Anzug, mit Krawatte, Hornbrille und gepflegter Frisur, also sehr glaubwürdig, wird das Zeitgeschehen durchleuchtet.

Die uns überflutenden, nationalen und internationalen Informationen aus Politik und Gesellschaft werden analysiert, seziiert und dem Wahrheitsgehalt entsprechend nachgerichtet.

Ab 19.00 Uhr kann man das Nachtessen im Bistro geniessen und/oder das Dixie-Konzert im Zitronengässli. Der Nachrichtenunterbruch liegt drin.

Eintritt: Fr. 15.– / Mitglieder Fr. 10.–

*Literaria Bischofszell
Otto Raymann*

Anzeigen



RÜTTIMANN ...on Tour
Carreisen
Lindenstrasse 14
9220 Bischofszell
071 – 422 31 35
carreisen@ruettimann-ontour.ch
www.ruettimann-ontour.ch

Donnerstag 03. Juni	½ Tag	Fr.	48.–
WEISSTANNENTAL (Mit Zvieri)			
Sonntag 27. Juni	¾ Tag	Fr.	68.–
ST. ANTONIEN (Mit Mittagessen)			
25. Juli – 03. August	10 Tage	Fr.	1'385.–
BADEFERIEN ADRIA			
24. – 26. August	3 Tage	Fr.	495.–
ELSASS – VOGESEN			



SchreibWerkstatt
Ein Einblick mit Gabriele Clara Leist, Teufen
Dienstag, 1. Juni, 19.30 bis 22 Uhr
Verschiebedatum vom 22. April

Schreiben beginnt lange vor dem Schreiben. Es beginnt beim Wahrnehmen der Welt, beim Hinschauen, Hinhören, Hinriechen ... Dieses Wahrnehmen lässt sich durch das Schreiben selbst anregen. So wird Eindruck zum Ausdruck. An diesem Abend erzählt die Kreativitätstrainerin und Poesietherapeutin Gabriele Clara Leist, wie Sprache mehr als nur als «Mittel zum Zweck» – nämlich schöpferisch – genutzt werden kann. Die Teilnehmenden können an diesem Abend anhand von ein, zwei kreativen Schreibtechniken eigene Erfahrungen machen, die sich bereits im beruflichen wie privaten (Text)Alltag umsetzen lassen. (Bei genügend Interessierten ist als Folge ein SchreibWerkstatt-Kurs geplant.)

Dienstag, 1. Juni, 19.30 Uhr,
Bücher zum Turm, Marktgasse 2, 9220 Bischofszell
Bitte anmelden: 071 420 02 40, buecherzumturm@bluewin.ch
Kosten: Fr. 50.– (inkl. Getränke)





GOLDRAUSCH

WIR KAUFEN IHR ALTGOLD ZUM TAGESHÖCHSTPREIS

Gold ist – wie alle Edelmetalle – infolge weltweit stark gestiegener Nachfrage und knapper werdender Ressourcen erheblich im Wert gestiegen. Wir kaufen Ihr Altgold, Gold- und Silberschmuck zum Tageshöchstpreis.

Hier ein Beispiel:
Preis zum Tageskurs von CHF 43.– pro Gramm, abzüglich Recyclinggebühren von CHF 8.–.
Nettopreis: CHF 35.– pro Gramm Feingold.

Knill Gold
Marktgasse 16-18
CH-9220 Bischofszell

Tel. +41 71 422 27 27
Fax +41 71 422 44 42

info@knillgold.ch
www.knillgold.ch

Öffnungszeiten
DI - FR 9:00 - 12:00 Uhr / 13:30 - 18:30 | SA 9:00 - 16:00 Uhr

Buchstarttreff «Heidi» –Lesung mit Frau M. Stör

**Mittwoch, 5. Mai 2010
in der Bibliothek Bischofszell**

Am Mittwochnachmittag um 15 Uhr fanden sich 11 Erwachsene und 20 Kinder zu unserer Buchstartveranstaltung in der Bibliothek Bischofszell ein. Es war ein Freude, so viele Familien in der Bibliothek begrüßen zu dürfen. Frau Marlene Stör, langjährige Spielgruppenleiterin, Mutter von vier erwachsenen Söhnen und Herausgeberin von 3 Heidi-Büchern, erzählte aus Ihren Kinderbüchern. Die Kinder hörten andächtig zu und am Schluss durften sie noch Milch, Brot und Käse essen, wie es Heidi auch auf der Alp getan hatte. Jedes Kind bekam eine signierte Ansichtskarte geschenkt. Die Heidi-Bücher, -Tassen und -Ansichtskarten kann man auch unter www.heidibuch.ch bestellen.

Am Samstag 4. September, von 10-11 Uhr, ist ein weiterer Buchstarttreff in der Bibliothek Bischofszell geplant. An diesem Morgen wird erneut ein Kamishibai, ein japanisches Bildtheater, aufgeführt. Auf den Besuch von vielen Müttern, Vätern und Kindern freuen wir uns jetzt schon. Es



werden wieder Buchstart-Pakete und Bibliotheksausweise für die Kinder abgegeben. Alle Mütter und Väter von Neugeborenen können jederzeit ein Buchstartpaket in unserer Bibliothek abholen. Wir sind auch gerne bereit, interessierten Eltern unser grosses Angebot an neuen Pappbilderbüchern, Kassetten, Bilderbüchern, DVD's und Elternratgebern zu zeigen.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Während der Schulferien sind wir immer am Montag 17.00 – 20.00 Uhr für Sie da.

Elvira Meier

Anzeigen



Friedensrichterwahl Bezirk Bischofszell, 13. Juni 2010

Philipp Furgler

- Fähigkeitsausweis als Betreibungsbeamter
- Kompetenz
- Langjährige Berufspraxis
- Führungserfahrung

Vielen Dank für Ihre Stimme!

HEMMI

HEMMI BILDHAUER GmbH
eidg. dipl. Steinbildhauermeister
Friedenweg 2, 9220 Bischofszell
www.hemmi-bildhauer.ch

Tag der offenen Werkstätte

Einladung

Samstag, 12. Juni 2010 von 10.00 bis 18.00 Uhr



VSBS VERBAND SCHWEIZER
BILDHAUER- UND STEINMETZMEISTER
Mitglied

Autorenlesung im Schulhaus Kenzenau



Im Rahmen der Ostschweizerischen Autorenlesung durften die Kinder und Lehrerinnen des Schulhauses Kenzenau am 28. April den österreichischen Autor Stefan Karch begrüßen. Ein Erlebnis, welches alle (Kindergarten bis 6. Klasse) wohl nicht so schnell vergessen werden. Stefan Karch lies seine mitgebrachten Geschichten mit seinen selbstgemachten Handpuppen zum Leben erwecken. Gespannt lauschten die Kinder den Erzählungen des Autors, welcher es verstand, die Kinder auf seiner Geschichtenreise mitzunehmen. Stefan Karch erzählte den Mittelstufenkindern aber auch, wie bei ihm eine Geschichte entsteht, von der Idee bis zum fertigen Buch. Manche haben wohl nicht gedacht, dass da eine so grosse Arbeit dahinter steckt. Fragen über Fragen häuften sich, welche Stefan Karch gerne beantwortete. Ein besonderes Erlebnis, welches die Kinder sicher nicht so schnell vergessen werden.

Petra Schär

Armin Bölsterli ab 3. Mai im Werkhof



Armin Bölsterli arbeitet seit dem 3. Mai 2010 100% als Fachmann Betriebsunterhalt Werkdienst (Strassenbaufachmann/

Verkehrswegbauer) im Werkhof unserer Stadtverwaltung. Er ersetzt den seit dem 30. April 2010 pensionierten Bruno Elser. Armin Bölsterli hat seine Ausbildung zum Strassenbauer bei der Firma Walo Bertschinger AG, Schaffhausen, mit gutem Erfolg abgeschlossen und danach in verschiedenen Firmen sein Wissen und Können praktisch angewendet. Er ist im Kanton Schaffhausen aufgewachsen und wohnt seit seinem Stellenantritt in Bischofszell.

Beat Müller, Stadtschreiber

Anzeigen

Sonnige Aussichten

Profitieren Sie mit einer modernen
Photovoltaikanlage von der Kraft der Sonne.

Täglich lassen sich immer mehr Menschen von der unerschöpflichen, kostenlosen Energie der Sonne faszinieren. War es vor Jahren noch eine Sache für Idealisten, so ist heute die Nutzung der Sonnenenergie aus ökologischen und ökonomischen Gesichtspunkten ein absolutes Muss.

Beratung • Planung • Lieferung • Ausführung



Elektro Niklaus AG
Bischofszell / Hauptwil
071 422 37 37 / info@enb.ch

Sommerdegustation WeinErlebnis

Degustieren Sie eine Auswahl an erlesenen Weinen. Im Vordergrund steht Neues aus Italien und Spanien so wie Südafrikanische Weine zur WM 2010. In unserem Beizli können Sie zu einem guten Glas Wein Pasta, Risotto und Polenta geniessen. Neben Wein, Grappa, Cognac und Armagnac sind auch diese italienischen Spezialitäten in der Vinothek erhältlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Stockenerstrasse 30

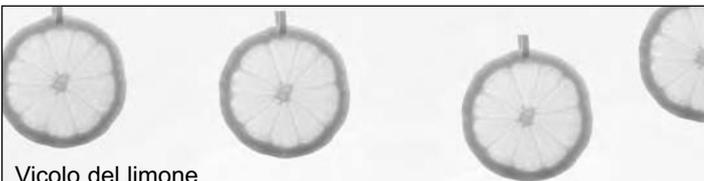
9220 Bischofszell

www.weinerlebnis.ch

071 422 24 40

Freitag 11. Juni 17 Uhr – 20 Uhr

Samstag 12. Juni 10 Uhr – 17 Uhr



Vicolo del limone
Verein zur Pflege des mediterranen Kulturguts präsentiert:

Dixie im Zitronengässli

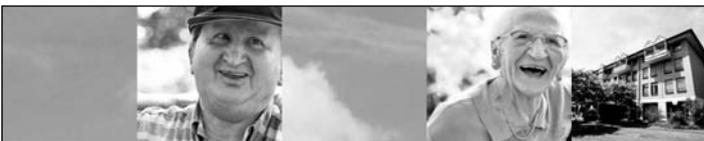
mit den Lemon Ramblers

**Freitag, 4. Juni 2010, 19.30 Uhr, Zitronengasse
Bischofszell**
bei zweifelhafter Witterung in der Kornhalle
Festwirtschaft, freier Eintritt

...wir bringen Licht ins Leben!

elektro engeler

Obergasse 12
Tel. 071 422 12 73
info@elektroengeler.ch



Veranstaltungen im Monat Juni 2010

Samstag, 5. Juni, ab 14.30 Uhr
**Sattelbogenfest mit Dessert- und Grillbuffet,
diverse Unterhaltungen**

Mittwoch, 9. Juni, 10.15 Uhr
Gemeinsames Singen im APH

Mittwoch, 23. Juni, 10.15 Uhr
Gemeinsames Singen im APH

Mittwoch, 23. Juni, ab 17.00 Uhr
**Ausflug an die Rosenwoche anschliessend
Gartengrillparty mit Musik**

Sonntag, 27. Juni, 15.45 Uhr
Unterhaltung mit Panflötenmusik

Die Cafeteria ist täglich ab 13.30 bis 18.00 Uhr für Sie offen.
Bei schönem Wetter bedienen wir Sie auch in unserem
schönen Garten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir empfehlen uns auch für Geburtstagsfeiern und
kleinere Familienfeste



Regionales Alters- und Pflegeheim Sattelbogen
Sattelbogenstrasse 11, 9220 Bischofszell
Tel 071 424 03 00, Fax 071 424 03 33
info@sattelbogen.ch, www.sattelbogen.ch

Neuer Bezirk Weinfelden

Bezirksgerichtswahlen 13. Juni 2010

Drei ausgewiesene Persönlichkeiten fürs Bezirks-
gericht Weinfelden:



Berufsrichterin

bisher

Marianne Bommer

Jahrgang 1966, verheiratet,
Weinfelden

- lic. iur., mit Thurgauer Anwaltspatent
- Seit zehn Jahren Vizepräsidentin des Bezirks-
gerichtes Weinfelden

Sie bringt Erfahrung und Kontinuität.



nebenamtlicher Richter
(Laienrichter)

Erwin Tschopp

Jahrgang 1953, verheiratet,
vier erwachsene Kinder, Kradolf

- Schreinermeister mit eigenem Betrieb in Kradolf
- Mitglied Verband Schreiner Thurgau
(im Regionalausschuss Mittelthurgau tätig)
- Lehrlingsausbildung im eigenen Betrieb und
Prüfungsexperte am Berufsbildungszentrum
Weinfelden (BBZ)

Als Gewerbetreibender bringt er Bauerfahrung mit.



Ersatzrichter
(Suppleant)

bisher

Otto Brunner

Jahrgang 1963, verheiratet,
fünf Kinder, Weinfelden

- Dipl. Handelslehrer HSG am Bildungszentrum
Wirtschaft Weinfelden
- Seit zehn Jahren Ersatzrichter am Bezirksgericht
Weinfelden

Er bringt betriebswirtschaftliche Kenntnisse mit.

Eine Wahlempfehlung der CVP.





Es ist vollbracht...

Nach langer Planung und Umbauphase haben wir unser Charisma eröffnet.

Die Eröffnung war ein voller Erfolg, an alle die uns Besucht haben und werden, ein herzliches Dankeschön!

Neu sind wir an der Gerbergasse 3 in Bischofszell auf zwei Etagen, in neuem Ambiente mit mehr Dienstleistungen und einem vertieften Sortiment zu finden.

Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen Termin:

071 / 422 41 22

*Wir freuen uns auf Sie..
Monika & Corinne Etter*

Deutsches Fernsehen SWR sucht Statisten



Das Deutsche Fernsehen SWR macht Halt in Bischofszell und filmt hier einige Sequenzen für die Sendung «Sonntagstour – Hansy Vogts musikalische Reise von Konstanz nach Rorschach». Dazu werden Aufnahmen auf der Alten Thurbrücke, im Landgasthof Muggensturm und von der Rosen- und Kulturwoche gemacht.

Für die Dreharbeiten mit dem Sänger Roger De Vin im Landgasthof Muggensturm, sucht das Deutsche Fernsehen nun ca. 18 Statisten als Gäste im Publikum.

Wenn Sie Lust und Zeit haben, bei den Aufzeichnungen am Montag 21. Juni 2010 von 08.45 bis ca. 10.30 Uhr als Gast dabei zu sein, melden Sie sich bitte im Rathaus beim Stadtmarketing Bischofszell, unter:

Telefon 071 424 24 30 oder per E-Mail unter fernsehen@bischofszell.ch.

Anzeige

1000 Franken

Ihre Willkommensprämie: Neue Hypothekar-Kunden erhalten jetzt bei Abschluss einer Festhypothek 1000 Franken! Genaue Bedingungen erfahren Sie bei Ihrer Kantonalbank. Die Aktion gilt von April bis Juni 2010.

www.tkb.ch



**Thurgauer
Kantonalbank**

Gemeinsam wachsen.

Veranstaltungskalender Juni 2010

1. Juni 2010

14.00-16.30 Uhr Mütter- und Väterberatung, Parterre, Kirchgasse 4
- 19.00 bis 21.00 Uhr Stadttammann-Stammtisch-Gespräche, Rest. Eisenbahn

2. Juni 2010

19.30 Uhr Gruppenabend
Wort des Lebens - Gruppe

4. Juni 2010

19.30 bis 22.00 Uhr Dixie-Konzert Zitronengasse, vicolo del limone
- 19.30 Uhr Hauptversammlung Rettungscorps, Restaurant Waldhof
- 20.00 Uhr Hock Naturfreunde Restaurant Hirschen Bischofszell
- Kabarett Hubertus Huber alias Urs Wlter "Nachrichten", Bistro zuTisch, Literaria

4. / 5. Juni 2010

Manx-Clubtreffen Grillparty, Quellenweg 5
- Musical Bruggfeld "Footloose", Bruggfeld

4. - 6. Juni 2010

Eidg. Feldschiessen, Schützenhaus
Zihlschlacht, Stadtschützen Bischofszell

5. Juni 2010

10.00 - 17.00 h Einführung ins "Griechische Tanzen", kath. Pfarreizentrum Sitterdorf, ChoRa
- 09.00 Uhr, Frauentreff "Kaffee und mehr" EGGSTEI Christlicher Bücherladen
- Jubiläum 3 Jahr Restaurant Waldbach
- 14.00-16.30 Uhr Pfadischnupperübung Wolfsstufe, Vereinszentrum Bleiche

5. - 12. Juni 2010

Seniorenferienwoche Bernbiet, Evang. Kirchgemeinde Bischofszell-Hauptwil

6. Juni 2010

06.00 Uhr Exkursion, Treffpunkt: Alte Thurbrücke, Natur- + Vogelschutzverein
- 10.15 Uhr Fronleichnam, Kath. Kirche
- 15.00 Uhr, Führung im Typorama Fabrikstrassel
- Kreistanz, kath. Pfarreizentrum Sitterdorf ChoRa
14.00-18.00 Uhr Papiermaschine PM1

offen, Halle PM1, Verein Industriekultur

7./8. Juni 2010

Musical Bruggfeld "Footloose", Bruggfeld

8. Juni 2010

19.30 bis 21.00 Uhr, Informationsabend "wie lese ich eine Gemeinderechnung" Rathaus, Stadttammann Bischofszell
- 20.00 Uhr SP Sektionsversammlung zur GV, Restaurant Hirschen Sitterdorf
- 11.30 Uhr Senioren-Zmittag Säli, Rest. Hirschen Gemeinnütziger Frauenverein

10. Juni 2010

20.00 Uhr Jahresversammlung APH im Alters- und Pflegeheim Sattelbogen

10./11. Juni 2010

Musical Bruggfeld "Footloose", Bruggfeld

11./12. Juni 2010

Sommerdegust., Vinothek, WeinErlebnis

11. Juni 2010 - 3. Juli 2010

Vernissage und Ausstellung Ernst Egger
Galerie Stäcker, Neugasse

12. Juni 2010

10 Uhr Einlaufprüfung + Vereinsspring Springplatz Zihlschlacht, Kavallerie- und Reitverein Bischofszell
- Fluppis Spanischer Obig im Waldbach
- 19.30 Uhr Leermond-Bar, beim Bogenturm, Verein Leermond-Bar
- 22.00 Uhr Nachtwächterrundgang Bogenturm, Nachtwächter- + Türmerzunft

13. Juni 2010

Ausflug KAB
- Eidg. Volksabstimmung vom 13. Juni Stadt und Landschaft Bischofszell
- Wanderung Naturfreunde Bischofszell Kronberg-Schwägalp-Rosfall

14. Juni 2010

14.00-16.30 Uhr Mütter- und Väterberatung, Parterre, Kirchgasse 4

15. Juni 2010

19.30 Uhr Konzert SCHERBAKOV
Stiftskirche St. Pelagius, Altstadt, Slav International Arts Management

16. Juni 2010

20.00 Uhr Kirchgemeindeversammlung Evangelische Kirche Hauptwil
- Vereinsausflug vitaswiss Calfeisental
- 14.30 Uhr Ökum. Seniorennachmittag Bitzihalle

17. Juni 2010

20.00 Uhr Schulgemeindeversammlung Volksschulgemein., Turnhalle Hoferberg

19. Juni 2010

Chorkonzert, Evang. Kirche Bischofszell
Singkreis Hohentannen Bischofszell

19./20. Juni 2010

Rosen- und Spezialitätenmarkt, Grubplatz

19. - 27. Juni 2010

9. Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche Altstadt Bischofszell, Verein Rosen- und Kulturwoche

20. Juni 2010

ab 09.00 Uhr Früaschoppä im Waldbach
- 10.00 Uhr Konzert Gottesdienst, Kath. Kirche Bischofszell, Waldpark-Ensemble
- 19.30 Uhr Lobpreis, Pelagiuskirche, ADORAY

22. - 24. Juni 2010

Nachtwächterrundgänge an der Rosen- und Kulturwoche, ab Bogenturm

23. Juni 2010

20:00 Uhr Gemeindeversammlung Politische Gemeinde Bischofszell, Bitzihalle

25. Juni 2010

20.00 Uhr Bar#B#Q, Clubhaus Club 46
Dark-Fighters MC Bischofszell

25. - 27. Juni 2010

Rosen- und Spezialitätenmarkt, Grubplatz

26. Juni 2010

ab 18.30 Uhr Rosenball, Bitzisaal, Verein Bischofszeller Rosen- und Kulturwoche
- 20.00 Uhr Vollmondbar Bischofszell Quellenweg 5

27. Juni 2010

17.00 Uhr Finissage Rosenwoche

Anzeigen

mal rahmen mal tür

martin-vock-ag.ch

mal für mal ihr malermeister

BÜRGI GmbH
TIEF- & STRASSENBAU

• Baugrubenaushub • Umgebungsarbeiten • Kanalisationen
• Werkleitungen • Asphaltbeläge • Betonbeläge • Abbrüche

RENÉ BÜRGI
9220 BISCHOFZELL

Tel: 071 430 00 84
E-Mail: buergi@baut.ch

Mob: 079 207 49 52
Web: www.buergibaut.ch

Katholische Kirche Bischofszell Pfarramt:



Christoph Baumgartner
Tel. 071 422 23 01, Fax 071 422 16 56,
christoph.baumgartner@katholisch-
bischofszell.ch

Sekretariat:

Margrith Felder
T 071 422 15 80, F 071 422 16 56,
pfarramt@katholischbischofszell.ch

Juni 2010

Donnerstag, 3. Juni

10.00 Gottesdienst im Bürgerhof
10.30 Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim
Sattelbogen

Freitag, 4. Juni

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Sonntag 6. Juni

10.15 Festgottesdienst zu Fronleichnam
mit den Erstkommunikanten des SSV;
gleichzeitig ist die Pfarrinstallation von
Pfr. Christoph Baumgartner mit Domherr
Theo Scherrer: musikalische Umrahmung:
Stadtmusik Bischofszell
10.15 keine Italienermesse

Dienstag, 8. Juni

18.30 Italienermesse (Michaelskapelle)

Mittwoch, 9. Juni

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 11. Juni

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier
15.00 Gottesdienst im Sunnähof, Schweizerholz
16.30 Chrabelfilz in der (Stiftsamtei)

Sonntag, 13. Juni

10.15 Eucharistiefeier

Dienstag, 15. Juni

18.30 Italienermesse (Michaelskapelle)

Mittwoch, 16. Juni

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 17. Juni

10.00 Gottesdienst im Bürgerhof
10.30 Gottesdienst im Alters- und Pflegeheim
Sattelbogen

Freitag, 18. Juni

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 20. Juni

10.15 Familiengottesdienst zur Rosenwoche
in Bischofszell, mit dem Waldparkensemble
10.15 Italienermesse (Michaelskapelle)
19.30 Adoray (Lobpreis für junge Leute)

Dienstag, 22. Juni

18.30 Italienermesse (Michaelskapelle)

Mittwoch, 23. Juni

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 25. Juni

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 27. Juni

10.15 Waldgottesdienst bei der Waldschenke
10.30 Portugiesenmesse (Michaelskapelle)

Dienstag, 29. Juni

18.30 Italienermesse (Michaelskapelle)

Mittwoch, 30. Juni

08.30 Rosenkranz
09.00 Frauen- und Müttermesse



Evangelische Kirchgemeinde
Bischofszell-Hauptwil
www.internetkirche.ch

Pfarramt Bischofszell

Pfr. Paul Wellauer
Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell
Tel. 071 422 15 45
paul.wellauer@internetkirche.ch

Sekretariat

Alte Niederbürerstrasse 6, 9220 Bischofszell
Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr
Telefon 071 422 28 18
Mail: sekretariat@internetkirche.ch

Juni 2010

02. Mittwoch

09.00 Uhr, Frauengruppe OASE, Johanneskirche

04. Freitag

19.30 Uhr, Jugendgruppe Arche, Kirchenzentrum

06. Sonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst traditionell, Johanneskirche
19.30 Uhr, Lord's Meeting, Johanneskirche

08. Dienstag

10.00 Uhr, Heimgottesdienst im Bürgerhof
14.30 Uhr, Bibel-Gesprächskreis Sattelbogen

09. Mittwoch

19.30 Uhr, Teenager-Club, Kirchenzentrum

10. Donnerstag

10.30 Uhr, Heimgottesdienst im APH Sattelbogen

12. Samstag

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche
17.10 Uhr, Fiire mit de Chline, Johanneskirche

13. Sonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
10.10 Uhr, energy-Club, Johanneskirche

15. Dienstag

08.30 Uhr, Senioren in Bewegung, «Bergfrühling
auf dem Hohen Kasten», Anmelden bei
Walter Langenegger, 071 422 15 84

16. Mittwoch

09.00 Uhr, Frauengruppe, Johanneskirche
14.30 Uhr, ökum. Seniorennachmittag in der
Bitzihalle
20.00 Uhr, Kirchgemeindeversammlung,
Kirche Hauptwil

18. Freitag

19.30 Uhr, Jugendgruppe Arche, Kirchenzentrum

20. Sonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst an der Sitter
19.30 Uhr, «innehalten», Johanneskirche
20.00 Uhr, Gottesdienst in der Kapelle
Oetiishausen

22. Dienstag

14.30 Uhr, Bibel-Gesprächskreis Sattelbogen

26. Samstag

14.00 Uhr, Jungschar, Johanneskirche

27. Sonntag

10.10 Uhr, Gottesdienst, Johanneskirche
10.10 Uhr, energy-Club, Johanneskirche

29. Dienstag

10.00 Uhr, Heimgottesdienst im Bürgerhof

30. Mittwoch

19.30 Uhr, Teenager-Club, Kirchenzentrum
09.00 Uhr, Frauengruppe, Johanneskirche

Festliche Woche

«Ja waa, sie chömed us Bischofszell!
Da isch doch öppis ganz speziell.
Eh natürlich: die Rosenstadt
mit ihrer märlihaften Pracht.»

Haben Sie das auch schon erlebt,
das Sie dann auch freudig bewegt?
Irgendwo fern von unserem Städtchen
mit fremden Leuten bei einem Schwätzchen?

Ob uns das nicht verleidet sei,
bis der ganze Rummel sei vorbei,
da sei doch bestimmt in allen Gassen
ein Gedränge von Menschenmassen.

Moment: ein neuer Brauch sei speziell
in Bischofszell jetzt auch aktuell.
Natürlich klar: die Nachtwächterrunden.
Einmalig in den Mitternachtsstunden.

Adventsmarkt und auch Osterbrunnen
wurden erwähnt, als sehr gelungen.
So sei doch heute Bischofszell
ein dynamischer Ort, höchst speziell.

Wie dem auch sei, wir schätzen sie sehr.
die festlichen Tage mit der Gewähr,
sich näher zu kommen, kennen lernen,
zusammen finden, sich seelisch erwärmen.

So wird man sicher in diesen Tagen
schweizweit reden und überall sagen:
Die Rosenpracht, die möchten wir sehen.
Auf, lasst uns ins Rosenstädtchen gehen.

Und die Moral von der Geschichte:
Freude zeigen, auch übers Gesicht.
Auf dass man uns Insider erkennt
und als Rosen-Fans uns gar benennt.

Festlicher Fax
vom Stebler Max

Ab 15. Juni 2010 neu in Bischofszell



Sie in den letzten 42 Jahren bedienen zu dürfen, war stets eine sehr befriedigende Aufgabe. Doch da ich eine tolle Nachfolgerin gefunden habe, ist es Zeit, an den Ruhestand zu denken.

Vielen Dank für Ihre Treue.



Nach einer sanften Renovation geht es weiter: Alles was Sie geschätzt haben, bleibt erhalten. Dazu kommen einige frische Ideen einer erfahrenen Coiffeuse. Damit Sie sich rundum wohlfühlen.

Ich freue mich, Sie zu begrüßen.

ANITA BRUNNER

Anita Brunner

Brunner gut frisiert
Obertor 7
9220 Bischofszell
Telefon 071 422 22 51
Mobil 079 684 29 37
mail@brunner-gut-frisiert.ch

dyson

im Juni 2010

peZagelektro ag

haushaltgeräte



495.-

Staubsauger DC29 Allergy Parquet

- beutellos mit konstanter Saugkraft
- mit zusätzlicher Hartbodendüse
- mit lebenslänglichem HEPA-Filter

Abholpreis inkl. MWST und VRG SFr. 495.-
statt Fr. 549.-



314.-

Handstaubsauger DC31 Car&Boat

- 2 Saugstufen mit konstanter Leistung
- 12 V Auto-Ladekabel
- mit Akku und diversen Bürsten

Abholpreis inkl. MWST und VRG SFr. 314.-
statt Fr. 349.-

Unsere Ladenöffnungszeiten sind von Di bis Fr 13:30 bis 18:30 und jeweils am Sa 07:30 bis 12:00

eichenstrasse 3 • 9220 bischofszell • www.pezag.ch • info@pezag.ch • fon 071 424 24 90 • fax 071 424 24 91